



**AKFB**

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

# Stelleninfo

**Nr.: 24/2021**

**vom 07.06 .2021**

70 Seiten

---

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des  
AKFB e.V.

Es wird durch Spenden und die Mitgliedsbeiträge  
der Vereinsmitglieder getragen

Regionale Fördermitglieder des AKFB e.V.:



---

**Quellen-Hinweis:** Soweit nicht anders angegeben sind die Ausschreibungen direkte Infos an den AKFB

## STELLENINFO live

*Herzliche Einladung zum Jobinfo-Nachmittag live und virtuell mit ausgesuchten Arbeitgebern am **15. Juni 2021, 17:00-19:15 Uhr***

Der AKFB e.V. lädt Euch als interessierte Studierende, Jobsuchende und Arbeitgebende zu einem kostenlosen, virtuellen Jobinfo-Nachmittag ein!

Hierbei haben wir Arbeitgeber eingeladen, die Euch einen Kurzeinblick in ihren Berufsalltag geben und Eure konkreten Fragen beantworten werden.

**Wann** findet es statt?

**Dienstag, 15. Juni 2021, 17:00-19:15 Uhr**

**Wo** findet es statt?

Zoom-Videokonferenz: <https://bit.ly/3fNnQNN>

Meeting ID: 962 2032 7261

Passcode: 852061

<> Oder per Telefon: +49 69 7104 9922



**Wer** kann daran teilnehmen?

Ihr! Interessierte Studierende, Jobsuchende, Arbeitgebende

**Wie** kann ich mich vorbereiten?

Bringt eure Fragen mit! z.B.:

→ Was wolltet ihr schon immer einmal von den Vortragenden wissen?

→ Welche Tricks gibt es bei einer Bewerbung bei dem jeweiligen Arbeitgeber?

**Wohin** mit weiteren Fragen?

Kathrin Müller-Rees und Lisa C. Prior, [info@akfb.de](mailto:info@akfb.de)

Wir freuen uns, bei dieser Veranstaltung u.a. **BUNDESFORST, DEUTSCHE BAHN AG, HESSENFORST** und **LANDESFORST MECKLENBURG-VORPOMMERN** begrüßen zu dürfen.



**Wir suchen Verstärkung  
für unser Team**

**2 Revierleitungen (m/w/d)**  
**1 Forstassistentz (m/w/d)**

Unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst,  
Eingruppierung bis Entgeltgruppe **EG 11 TVöD** /  
Verbeamtung bis **A 11 HBesG**

**Jetzt Bewerben !**

Leben und arbeiten im Herzen des Naturparks Kellerwald,  
umgeben vom Nationalpark Kellerwald-Edersee,  
idyllischen Dörfern, ausgedehnten Wäldern und viel Natur.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie in der  
Rubrik Stellenmarkt auf der Internetseite [www.lwv-hessen.de](http://www.lwv-hessen.de).  
Sie können den vollständigen Ausschreibungstext auch  
telefonisch anfordern unter 06456 8123-0.

Fragen beantwortet Ihnen gerne  
Herr Dr. Stephan Willems,  
Tel. 06456 8123-18

Stiftungsforsten Kloster Haina  
Im Königsgrund 1  
35114 Haina  
E-Mail: [info@haina-forst.de](mailto:info@haina-forst.de)



**Nordwestdeutsche  
Forstliche Versuchsanstalt**

## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein - ist **zum nächstmöglichen Termin befristet bis zum 31.05.2024** in dem im Rahmen des Waldklimafonds geförderten Verbundvorhaben

### **„Entwicklung automatisierter Pheromonfallen für die Überwachung von Schadinsekten und Quarantäneschädlingen“**

die Stelle der

**wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)**

zu besetzen.

Ziel des Forschungsvorhabens ist es, durch innovative technische Lösungen die laufende Überwachung von forstlichen Schaderregern zu verbessern und so zum Erhalt produktiver Wälder und zur Sicherung der Holzbereitstellung beizutragen. Neuartige Pheromonfallen sollen universell für die laufende Überwachung und Prognose von forstschädlichen Schmetterlingsarten im Pflanzenschutz eingesetzt werden. Der Schwerpunkt der Aufgaben an der NW-FVA liegt in der Anforderungsdefinition und Durchführung der Labor- und Freilandtests im Rahmen der Entwicklung automatisierter Pheromonfallen.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Anforderungsanalyse und –definition für automatisierte Fangsysteme aus forstfachlicher Sicht
- Konzeptentwicklung, Priorisierung von Umsetzungsvarianten und Komponentenauswahl sowie Versuchsplanung
- Entwicklung von Funktionsmustern zur Untersuchung der Lösungsansätze in Laborversuchen
- Erprobung und Evaluierung der „Automatischen Falle“ im Freiland
- Ermittlung des Verbesserungsbedarfs der Komponenten und des Versuchsmusters aus waldschutzfachlicher Sicht
- Koordination des Projektverbundes

#### **Ihr Profil:**

- Ein mit dem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Fundierte Kenntnisse und möglichst Erfahrungen im Waldschutz
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung einschlägiger EDV-Programme und Erfahrungen in der statistischen Datenauswertung sollten selbstverständlich sein, ebenso wie Kenntnisse im Bereich Datenmanagement.
- Kenntnisse der statistischen Datenanalyse mit R sind erwünscht.

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

## **Wir bieten Ihnen:**

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto [bewerbungen@nw-fva.de](mailto:bewerbungen@nw-fva.de). Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter [https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA DSGVO Hinweise.pdf](https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 17.06.2021** unter Nennung des **Kennwortes „PherUbS“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt  
-Zentrale Stelle-  
Grätzelstraße 2  
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Dr. Pavel Plašil (Tel.: 0551/69401-149; [Pavel.Plasil@nw-fva.de](mailto:Pavel.Plasil@nw-fva.de)) oder Herr Dr. Martin Rohde (0551/69401-186, [Martin.Rohde@nw-fva.de](mailto:Martin.Rohde@nw-fva.de)).

Die Forst Gelbensande GmbH & Co. KG (Postleitzahl 18182) sucht zum 01.08.2021 eine/n

**Revierförster\*in (m/w/d)**

**in Teilzeit (3 Tage/Woche) oder auf unternehmerischer Basis (24 Std./Woche)**

Der Forstbetrieb Gelbensande umfasst eine Flächengröße von ca. 650 ha.

50 ha Wiesen bilden den Kern des Betriebes.

Charakteristisch für den Betrieb sind abwechslungsreiche Kiefern-, Fichten-, Eichen- und Laubmischbestände auf nährstoffarmen Nassstandorten sowie zwei Bäche und ein ausgeprägtes Grabensystem. Dem hohen ökologischen Wert tragen entsprechend ausgewiesene FFH-Flächen Rechnung.

Das Verhältnis Nadelwald zu Laubwald beträgt zurzeit ca. 60:40, wobei letzterer weiter vermehrt wird.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Revierleitertätigkeiten und eigenverantwortliche Festlegung der forstbetrieblichen Ziele zusammen mit dem Waldeigentümer
- Auszeichnen des Jahreseinschlags von ca. 3.500 Fm im Sinne einer naturgemäßen Waldbewirtschaftung unter Einhaltung der PEFC-Standards
- intensive positive Auseinandersetzung mit dem Waldnaturschutz (sehr hoher Anteil von FFH-Gebieten, Natur- und Landschaftsschutzgebieten)
- Forstschutz
- Holzverkauf/-übergabe
- Bearbeitung von behördlichen Anliegen, Förderanträgen etc.

**Vorausgesetzt werden:**

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium zur Diplom-Ingenieurin bzw. zum Diplom-Ingenieur, ein Bachelor in einem forstlichen Studiengang oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung im Forstdienst, idealerweise mit naturgemäßer Waldbehandlung
- überdurchschnittliche waldbauliche Fähigkeiten in Verbindung mit hohem ökologischen und ökonomischen Fachwissen
- Sehr gute Kenntnisse in Excel und Word
- verbindlicher und freundlicher Umgang mit Menschen sowie Teamfähigkeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

**Wir bieten Ihnen:**

- anspruchsvolle, selbstständige und abwechslungsreiche Aufgaben in einem hochattraktiven Forstrevier mit abwechslungsreichen Waldbeständen
- Freie Einteilung der Arbeitszeit mit mindestens zwei festen Tagen/Woche
- ein freundliches Team an Mitarbeitern

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung richten Sie bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei (max. 8 MB) bis zum **02.07.2021** an [forst-gelbensande@heigel.com](mailto:forst-gelbensande@heigel.com)



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Ruhrgebiet**

die Funktion

**der Leitung (m/w/d)**

**des Forstbetriebsbezirks Dahl**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Ruhrgebiet ist Teil der Landesforstverwaltung und ist eine von 16 Außenstellen von Wald und Holz NRW. Wesentliche Aufgaben sind die Sicherung der Waldflächen und Waldfunktionen in der Metropolregion Ruhr und die Betreuung des organisierten Waldbesitzes.

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Das Profil des Forstbetriebsbezirks Dahl ist beigefügt.

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk  
Konstruktiver und kooperativer Umgang mit Veränderungsprozessen

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

## **Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L (vorbehaltlich des Ergebnisses der erneuten tarifrechtlichen Bewertung gemäß der Änderung der Entgeltordnung - TV-L zum 01.01.2020) bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

## **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Dahl** bis zum **21.06.2021 (Eingang bei meiner Dienststelle)** an

[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Bergen (Tel.: 0209/94773-111) zur Verfügung.

Wald und Holz NRW  
Personal/Organisation  
Albrecht-Thaer-Str. 34  
48147 Münster

## Regionalforstamt Ruhrgebiet

### Forstbetriebsbezirk Dahl

#### Revier- und Eigentumsverhältnisse:

Der Forstbetriebsbezirk mit einer regionalen Ausdehnung von 56 km<sup>2</sup> umfasst den Stadtteil Dahl der Stadt Hagen.

Der Waldanteil beträgt 67 %. Die Waldbesitzstruktur stellt sich folgendermaßen dar:

Waldbesitzeranzahl:	rd. 230
Höhenlage:	120 - 440 m ü. NN
Gesamtwaldfläche:	
• Hoheitsfläche	3.132 ha
• Privatwald	3.078 ha
• Kommunalwald	54 ha
• Betreuungsfläche	1.637 ha
• FGB-Anzahl mit	1 (FBG Volmetal) 102 Mitgliedern
• Waldfläche mit eigenem Personal	1.020 ha (in 2 Forstbetrieben)
• FFH-Fläche	40 ha
• NSG-Fläche	55 ha

#### Baumartenverteilung in der betreuten FBG:

Laubholz:	62%
Nadelholz:	38 %

Altersklassenschwerpunkt: relativ ausgeglichen mit Schwerpunkt bei Blößen und Akl. I

#### Jahreseinschlag (nur informatorisch):

vor der Kalamität durchschnittlich rd. 6.500 m<sup>3</sup>/f (davon 4.500 m<sup>3</sup>/f Nadelholz);  
Hiabsatz (zum 01.01.2020) in der betreuten FBG 3.000 Efm (1,9 Efm/ha)

#### Wohnverhältnisse:

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Eine Dienstwohnung bzw. Landesmietwohnung steht nicht zur Verfügung.

### **Einkaufs-, Schulverhältnisse und Gesundheit:**

Krankenhäuser, Ärzte verschiedener Fachrichtungen, Apotheken, Grund-, Haupt-, und Gesamtschulen sowie Gymnasien sind in Hagen vorhanden.

Einkaufsmöglichkeiten und sonstige Freizeit-, Fortbildungs- und Kulturangebote gibt es ebenfalls in Hagen (rd. 189.000 Einwohner, Gemeindetyp „kleine Großstadt“).

### **Sonstiges:**

Für den FBB Dahl ist ein Dienstwagen vorhanden und einzusetzen.

### **Besonderheiten:**

Der Forstbetriebsbezirk liegt im Übergang des Ballungsraumes zur ländlichen Region.

Die Forsteinrichtung der betreuten FBG liegt zum Stichtag 01.01.2020 vor.

In den nächsten Jahren liegt ein Aufgabenschwerpunkt in der waldbaulichen Beratung und der Wiederbewaldung. Die Fichtenkalamitätsfläche in der FBG beträgt rd. 800 ha; davon ist rd. die Hälfte geräumt.

Die FBG ist Mitglied in der FWV Mark-Ruhr. Der Holzverkauf wird über die WaldHolz Sauerland GmbH abgewickelt, mit welcher daher eine enge Zusammenarbeit notwendig ist.

Bis 2022 steht die Umstellung von der indirekten auf die direkte Förderung der betreuten Forstbetriebsgemeinschaft an. Hier ist eine enge Zusammenarbeit mit dem Waldbesitz erforderlich. Fachgebiets- und FBB-Leitung sind im RFA Ruhrgebiet jeweils Beratungsteam, welches die FBG auf Wunsch bei der Umstellung berät und unterstützt.



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Ruhrgebiet**

die Funktion

**der Leitung (m/w/d)**

**des Forstbetriebsbezirks Hamm**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Ruhrgebiet ist Teil der Landesforstverwaltung und ist eine von 16 Außenstellen von Wald und Holz NRW. Wesentliche Aufgaben sind die Sicherung der Waldflächen und Waldfunktionen in der Metropolregion Ruhr und die Betreuung des organisierten Waldbesitzes.

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Das Profil des Forstbetriebsbezirks Hamm ist beigelegt.

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.
- Konstruktiver und kooperativer Umgang mit Veränderungsprozessen

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

## **Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L (vorbehaltlich des Ergebnisses der erneuten tarifrechtlichen Bewertung gemäß der Änderung der Entgeltordnung - TV-L zum 01.01.2020) bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

## **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Hamm** bis zum **21.06.2021** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Bergen (Tel.: 0209/94773-111) zur Verfügung.

Wald und Holz NRW  
Personal/Organisation  
Albrecht-Thaer-Str. 34  
48147 Münster

## Regionalforstamt Ruhrgebiet

### Forstbetriebsbezirk Hamm

#### Revier- und Eigentumsverhältnisse:

Der Forstbetriebsbezirk mit einer regionalen Ausdehnung von 271 km<sup>2</sup> umfasst die Kommunen Hamm und Bergkamen (Kreis Unna).

Der Waldanteil beträgt 13 %. Die Waldbesitzstruktur stellt sich folgendermaßen dar:

Waldbesitzeranzahl	>180
Höhenlage:	60 - 100 m ü. NN
Gesamtwaldfläche:	
• Hoheitsfläche	3.100 ha
• Privatwald	2.400 ha
• Kommunalwald	455 ha
• Landeswald (RFA Münsterland)	171 ha
• Bundesforsten	69 ha
• Betreuungsfläche	1.400 ha
• FBG-Anzahl mit (anteilig)	2 (anteilig) 17 und 96 Mitgliedern
• Waldfläche mit eigenem Personal	220 ha
• FFH-Fläche	1.200 ha
• NSG-Fläche	1952 ha

#### Baumartenverteilung:

Laubholz:	97 %
Nadelholz:	3 %

Blößen (Fichte nach Kalamität)	3,5 ha
Dürrständer (Stand Anfang Mai)	4,0 ha

Altersklassenschwerpunkt:	Eiche:	100 - 140 Jahre
	Pappel:	60 - 80 Jahre

#### Hiebsatz:

5.600 fm (4,0 fm/ha)

### **Wohnverhältnisse:**

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Eine Dienstwohnung bzw. Landesmietwohnung steht nicht zur Verfügung.

### **Einkaufs-, Schulverhältnisse und Gesundheit:**

Krankenhaus, Ärzte aller Fachrichtungen, Apotheken, Grund-, Haupt-, Gesamt- und Realschulen sowie Gymnasium sind in Hamm und tlw. in Bergkamen vorhanden. Einkaufsmöglichkeiten und sonstige Freizeit-, Fortbildungs- und Kulturangebote gibt es in beiden Städten.

### **Besonderheiten:**

Der FBB Hamm liegt im Ballungsraum Ruhrgebiet.

Der FBB ist nur bedingt durch die Fichtenkalamität beeinflusst. Die Flächengröße zur Wiederaufforstung beläuft sich auf rd. 8 ha. Ein waldbaulicher Aufgabenschwerpunkt des nächsten Jahrzehnts liegt in der Überführung 70-jähriger Hybridpappelbestände in standortgerechte Mischwälder.

Die beiden Forstbetriebsgemeinschaften Lippe und Hamm-Unna werden vom FBB Hamm sowie den FBBen Werne und Unna betreut. Die Forstbetriebsgemeinschaften sind Mitglieder in der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Soest-Sauerland. Der Holzverkauf aus beiden Forstbetriebsgemeinschaften erfolgt seit Mitte 2019 über die Waldbauernholz Sauerland-Hellweg e.G., mit welcher daher eine enge Zusammenarbeit notwendig ist.

Der Wechsel in die direkte Förderung soll im letzten Quartal 2021 erfolgen. Fachgebiets- und FBB-Leitung sind im RFA Ruhrgebiet jeweils Beratungsteam, welches die FBGen auf Wunsch bei der Umstellung berät und unterstützt.



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland**

die Funktion

**der Leitung (m/w/d)**

**des Forstbetriebsbezirkes Saalhausen-Milchenbach**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland entstand zum 1. Januar 2008 durch die Zusammenlegung der ehemaligen Forstämter Olpe und Attendorn und hat seinen Sitz in Olpe. Das Regionalforstamt blickt auf eine lange forstliche Tradition zurück, die 1803 mit der Säkularisation des Klosterwaldes Ewig begann.

Mit 19 Forstrevieren betreut das Regionalforstamt 35 Forstbetriebsgemeinschaften (Mitgliedsfläche 30.500 ha). Darin enthalten sind 57 Waldgenossenschaften mit 5.550 ha Gemeinschaftswald. Neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes und der Beratung und Betreuung des privaten Waldbesitzes, nimmt das Forstamt hoheitliche Aufgaben in der Region wahr.

Das Profil des Forstbetriebsbezirks Saalhausen-Milchenbach ist beigefügt.

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst (Beamtinnen/Beamte des gehobenen Forstdienstes anderer Gebietskörperschaften können im Wege des Versetzungsverfahrens übernommen werden, auch wenn ihnen die Befähigung gem. § 6 Abs. 2 LBG NRW fehlt)
- Waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent und Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen werden erwartet.
- Fachlich kompetenter, überdurchschnittlich engagierter und geschickter Umgang mit Waldbesitzenden und Waldbesuchern sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Arbeit im Forstbetriebsbezirk.

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

Erwartet werden ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Wegen der den Landesbetrieb bestimmenden prozessorientierten Teamstrukturen wird eine hohe Bereitschaft zur Integration und Mitwirkung in diesen Teams erwartet. Darüber hinaus werden ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, ziel- und ergebnisorientierte Information und Kommunikation sowie Entscheidungsfreude vorausgesetzt.

### **Wir bieten Ihnen:**

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A11/ EG 10 TV-L (vorbehaltlich des Ergebnisses der erneuten tarifrechtlichen Bewertung gemäß der Änderung der Entgeltordnung - TV-L zum 01.01.2020) bewertet.

### **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein strukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail unter Angabe des **Aktenzeichens FBB Saalhausen-Milchenbach** bis zum **21.06.2021** (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Messerschmidt (Tel.: 02761/9387-21) zur Verfügung.

Wald und Holz NRW  
Team Personal  
Albrecht-Thaer-Str. 34  
48147 Münster

## Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland

### Forstbetriebsbezirk Saalhausen-Milchenbach

#### Revier- und Eigentumsverhältnisse:

Der Forstbetriebsbezirk mit einer regionalen Ausdehnung von 24 km<sup>2</sup> umfasst Teile der Kommune Lennestadt.

Der Waldanteil beträgt 91 %. Die Waldbesitzstruktur stellt sich folgendermaßen dar.

Waldbesitzeranzahl	rd. 145
Gesamtwaldfläche:	
• Hoheitsfläche.	2.102 ha
• Privatwald	2.098 ha
• Kommunalwald	4 ha
• Betreuungsfläche:	1.619 ha
• FGB-Anzahl	1
• mit	107 Mitgliedern
• Waldfläche mit eigenem Personal	210 ha
• Höhenlage:	300 - 758 m ü. NN
• FFH-Fläche	0 ha
• NSG-Fläche	101 ha

#### Baumartenverteilung (vor der Borkenkäferkalamität):

Laubholz:	28 %
Nadelholz:	72 %
Altersklassenschwerpunkt:	41 - 60 Jahre

#### Jahreseinschlag (vor der Borkenkäferkalamität):

rd. 12.000 m<sup>3</sup>/f

#### Wohnverhältnisse:

Der private Wohnsitz ist grundsätzlich im oder in der Nähe des Forstbetriebsbezirks zu nehmen. Eine Dienstwohnung bzw. Landesmietwohnung steht nicht zur Verfügung.

### **Einkaufs-, Schulverhältnisse und Gesundheit:**

Krankenhaus, Ärzte aller Fachrichtungen, Apotheken, Grund-, Haupt- und Realschule sowie Gymnasium sind in der Stadt Lennestadt vorhanden. Gute Einkaufsmöglichkeiten und sonstige Freizeit-, Fortbildungs- und Kulturangebote gibt es ebenfalls in der Stadt Lennestadt.

### **Sonstiges:**

Ein Dienstwagen kann in Abstimmung mit dem Regionalforstamt zur Verfügung gestellt werden.

### **Besonderheiten:**

In Absprache können dem Forstbetriebsbezirk Anwärter oder Referendare zu Ausbildungszwecken zugewiesen werden.

Im Zuge der Transformation können im Bedarfsfall andere forstamtsweite Aufgaben entsprechend der Neigungen/Fähigkeiten der neuen Stelleninhaberin/des neuen Stelleninhabers zugewiesen werden.



Realgenossenschaft Essingen  
Forstbetrieb

[www.realgenossenschaft-essingen.de](http://www.realgenossenschaft-essingen.de)



Zur Verstärkung unserer Waldarbeiterpartie suchen wir baldmöglichst

## **Forstwirt** m/w/d

Wir sind ein privater Forstbetrieb und bewirtschaften 1300 ha Wald rund um Essingen im Ostalbkreis. Der jährliche Holzeinschlag liegt bei ca. 9.000 Fm. Unseren Forstwirten steht ein Betriebshof mit eigenen Fahrzeugen, Werkstatt, Umkleide mit Dusche und ein Sozialraum zur Verfügung.

Der Schwerpunkt Ihrer Aufgaben ist die Holzernte u. Jungbestandspflege sowie Pflanzungen und alle weiteren Forstarbeiten.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und unbefristeten Arbeitsplatz in einem engagierten Team. Die Bezahlung erfolgt in enger Anlehnung an den TVöD-Wald BaWü (EG 6). In der Holzernte arbeiten wir im Stücklohn, wodurch höhere Verdienste bei entsprechender Leistung möglich sind.

Wir erwarten von Ihnen eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt, verantwortungsvolles und selbständiges Arbeiten im Team, Freude beim Arbeiten in der Natur und uneingeschränkte Einsatzfähigkeit.

**Wollen Sie unser Team verstärken?  
Dann bewerben Sie sich jetzt**

Für Auskünfte steht Ihnen Revierleiter Bernhard Naderer Handy 01728375592 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Realgenossenschaft Essingen**

**Tauchenweilerstr. 32**

**73457 Essingen**

Telefon 07365-282

oder auch gerne online an [real-essingen@t-online.de](mailto:real-essingen@t-online.de)



**Begeistern  
Umdenken  
Generieren**

## **Gestalten Sie aktiv das Lausitzer Seenland mit!**

Ab sofort suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

### **Maschinenführer (m/w/d) für Forwarder und Harvester**

Das Team der BUG arbeitet gemeinsam Hand in Hand, mit viel Herzblut und Begeisterung. Daher wollen wir mitdenkende Mitarbeiter die bereit sind Verantwortung zu tragen.

Dafür bieten wir einen unbefristeten Arbeitsplatz mit umfangreichen Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, sowie ein kollegiales Arbeitsumfeld. Das Einsatzgebiet ist Firmennah in Nordsachsen und Südbrandenburg.

*Wir wünschen uns von Ihnen:*

- Praktische Kenntnisse im Umgang mit Forstmaschinen
- organisierte, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Ehrgeiz und Einsatzbereitschaft
- Einhaltung von Qualitätsvorgaben
- technisches Interesse verbunden mit Begeisterungsfähigkeit
- Bereitschaft zur eigenständigen Pflege und Wartung der anvertrauten Technik

Wir zahlen unseren Mitarbeitern tarifliche Leistungen und freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie uns bitte per Post oder E-Mail zusenden an:

BUG  
Spreetaler Straße 4  
02979 Elsterheide OT Sabrodt

E-Mail: [bewerbung@bug-lausitz.de](mailto:bewerbung@bug-lausitz.de)

# WIR SUCHEN SIE

## Holzeinkäufer - Rundholz (m/w/d)

### Willkommen im Schwarzwald – willkommen bei GUTEX.

Einem der führenden Unternehmen für nachhaltige, ökologische Dämmstoffe weltweit. In Gutenberg/Waldshut-Tiengen entwickeln, produzieren und vertreiben wir mit über 230 Mitarbeitern-/innen innovative, mehrfach ausgezeichnete Dämmstoffe, Systeme und Services auf Basis des nachwachsenden Rohstoffs Holz. Vorrangiges Unternehmensziel ist, für unsere Kunden wohngesunde und behagliche Lebensräume in Einklang mit Natur und Umwelt zu schaffen. Als Familienunternehmen steht GUTEX für nachhaltiges Denken und Handeln. Diesen Anspruch leben wir jeden Tag – werden Sie Teil davon!

Auf Grund unseres kontinuierlichen Wachstums suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in unserer Abteilung Holzeinkauf.

### Ihre Aufgaben

- › Sie sind verantwortlich für die Abwicklung des operativen und administrativen Rundholzeinkaufs
- › Sie übernehmen die Disposition und Optimierung der Holzlogistik
- › Darüber hinaus betreuen Sie unsere bestehenden Lieferanten und kümmern sich um die Akquise und Aufbau neuer Lieferanten/Bezugsquellen
- › Zudem unterstützen Sie den Abteilungsleiter bei der Weiterentwicklung der Holzeinkaufsstrategien

### Ihre Voraussetzungen

- › Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene forst- bzw. holzwirtschaftliche Ausbildung/Studium oder eine vergleichbare Qualifikation und bereits Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position gesammelt
- › Sie treten sicher und professionell auf, sind kommunikationsstark und verhandeln geschickt
- › Sie arbeiten selbstständig, strukturiert, zielorientiert und mit hoher Einsatzbereitschaft
- › Sie können sicher mit MS Office-Anwendungen umgehen
- › Sie haben zudem Spaß an einer kooperativen und teamorientierten Zusammenarbeit

### Wir bieten Ihnen

- › In einem Unternehmen zu arbeiten, dessen Werte von nachhaltigem Handeln in allen Bereichen geprägt ist
- › Ein motiviertes Team mit gutem Arbeitsklima
- › Eine intensive Einarbeitung und gezielte Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Kompetenzen
- › Eine anspruchsvolle, verantwortungsvolle und spannende Tätigkeit
- › Ein leistungsgerechtes Einkommen

### JETZT BEWERBEN!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins:

[bewerbung@gutex.de](mailto:bewerbung@gutex.de)

[www.gutex.de/karriere](http://www.gutex.de/karriere)



Beim **Staatlichen Rechnungsprüfungsamt Würzburg** - einer dem Bayerischen Obersten Rechnungshof nachgeordneten Behörde - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Prüfungsgebiet III im Bereich der **Forstprüfung** die Stelle

## **einer Beamtin / eines Beamten (m/w/d)**

**der dritten Qualifikationsebene** aus der Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“, zu besetzen.

Das Prüfungsgebiet umfasst die Geschäftsbereiche der Bayerischen Staatsministerien für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie Umwelt und Verbraucherschutz und die der Forstverwaltung zugeordneten Einrichtungen einschließlich den Bayerischen Staatsforsten.

Prüfungsschwerpunkt ist die umfassende Analyse von Fragen der Zielorientierung, der Kontrolle sowie der Wirtschaftlichkeit von staatlichen Fördermaßnahmen. Sie arbeiten dabei überwiegend in Prüfteams, bei denen nach Einarbeitung die Übernahme einer Teamleitung sowie die Bereitschaft zur Mitarbeit im Rahmen von Außenprüfungen erwartet werden. Zu den Aufgaben gehören auch fachliche Stellungnahmen zur Neuauflage bzw. Änderung von Förderrichtlinien.

Sie erwartet ein interessantes und vielseitiges Arbeitsgebiet, das sowohl Teamfähigkeit als auch selbstständiges Arbeiten voraussetzt. Wir bieten Ihnen sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten bis BesGr. A 13 mit Amtszulage. Bei entsprechender Bewährung ist die Qualifizierung für Ämter der vierten Qualifikationsebene möglich.

Unterstützung in der Einarbeitungszeit und bei den Prüfungen ist selbstverständlich.

### **Ihr Profil:**

- Sie haben einen Diplom (FH) - oder Bachelorabschluss an einer Hochschule in einer forstwirtschaftlichen Fachrichtung,
- Sie verfügen über eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in einer Forstverwaltung bzw. in Forstbetrieben,
- Sie besitzen fachbezogene Kenntnisse im Forstwesen und im

Haushaltsrecht sowie ein gutes Verständnis für betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und organisatorische Strukturen,

- Sie sind überdurchschnittlich beurteilt,
- Sie haben Freude an der Arbeit im Team,
- Sie besitzen ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- Sie haben gute Kenntnisse in der Anwendung der IuK-Technik.

Die Prüfungstätigkeit erfordert die Bereitschaft zu bayernweitem Außendienst, auch mehrtägig mit Übernachtung.

Die zu besetzende Stelle ist bedingt teilzeitfähig. Wohnraumarbeit ist möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir sind bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen. Geeignete Beamtinnen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den hierzu üblichen Unterlagen **bis spätestens 06.08.2021** an das **Staatliche Rechnungsprüfungsamt Würzburg, Georg-Eydel-Straße 13, 97082 Würzburg**, oder per E-Mail im pdf-Format an [poststelle@rpra-wue.bayern.de](mailto:poststelle@rpra-wue.bayern.de).

Für Fragen stehen Ihnen der Leiter des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes (Herr Kübert, Tel. Nr. 0931 454371 20), der Prüfungsgebietsleiter beim ORH (Herr Dr. Schmitt, Tel. Nr. 089 28626 250) sowie das Personalreferat beim ORH (Herr Bauer, Tel. Nr. 089 28626 218) zur Verfügung.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte hier: [Datenschutzerklärung Bewerbungen - Bayerischer Oberster Rechnungshof](#).

Informationen über den Obersten Rechnungshof und die Staatlichen Rechnungsprüfungsämter finden Sie im Internet unter [www.orh.bayern.de](http://www.orh.bayern.de).

Tübingen, 01.06.2021

## **Stellenausschreibung**

### **Wir suchen**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Geschäftsbereich Arbeits-, Gesundheitsschutz, Waldarbeit der Betriebsleitung mit Dienstsitz in Tübingen-Bebenhausen eine/einen Mitarbeitende/n (w/m/d) für die

### **Sachbearbeitung Waldarbeit sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.

### **Ihre Aufgaben**

- Erarbeitung grundsätzlicher Regelungen zu forsttechnischer Ausstattung und Organisation der Waldarbeit insbesondere in den Bereichen:
  - Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
  - Betriebsstoffe für Motorsägen und Freischneider
  - Regelmäßige Aktualisierung der Ausstattungsliste für Geräte und Werkzeuge, die in der Holzernte eingesetzt werden
  - Organisation von Ersatzbeschaffungen und Einführung neuer Ausrüstungsgegenstände für die Waldarbeit unter Beteiligung des Forstlichen Bildungszentrums Königsbronn
- Erarbeitung grundsätzlicher Regelungen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten insbesondere in den Bereichen:
  - Aufbau und Weiterentwicklung des Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystems
  - Aufbau und Weiterentwicklung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Informationsaustausch und Zusammenarbeit vor allem mit der Unfallkasse Baden-Württemberg, den Sicherheitsfachkräften, den Betriebsärztinnen/Betriebsärzten, den Vertragspartnern für die Ausstattung mit Persönlicher Schutzausrüstung, der Zentralen Beschaf-

fungs- und Vergabestelle (ZBV), den Forstlichen Stützpunkten, dem Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn und z.B. mit dem Kuratorium Waldarbeit und Forsttechnik sowie anderen Forstbetrieben

- Organisation von Besprechungen und Teilnahme daran (z.B. ASA-Sitzungen)
- Erarbeitung von internen Berichten (z.B. Arbeitssicherheit auf den Punkt gebracht, Berichtswesen, Unfallstatistik) und allgemeinen Publikationen

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

### **Wir erwarten**

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- gute Kenntnisse der im Betrieb angewandten Arbeitsmittel und -verfahren
- Verständnis für technische und organisatorische Zusammenhänge in Bezug auf Gefährdung und Belastung
- mehrjährige Erfahrung im Forstbetrieb (Revierleitung) sowie Verständnis zu Sicherheits- und Gesundheitsfragestellungen sind von Vorteil
- ausgeprägte Kommunikationsstärke, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompetenz
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- zielorientiertes Diskussionsverhalten
- Bereitschaft zur Teamarbeit, Kooperations- und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit zum fachübergreifenden Denken
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- ausgeprägte Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- gute EDV-Kenntnisse in den Office-Anwendungen (Word, Excel und Power Point)
- gültiger Jagdschein

### **Wir bieten**

- eine attraktive Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem und herausforderndem Aufgabenspektrum
- bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen technischen Forstdienst ist eine Beschäftigung sowohl im Beamten- als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) möglich - die vorläufige Dienstpostenbewertung ist A12 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD; die Stelle kann aus haushaltsrechtlichen Gründen vorerst nur bis Besoldungsgruppe A11 bzw. EG 10 TVöD besetzt werden
- ein motiviertes Team bestehend aus einem Kollegen und einer Kollegin
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen von Bewerbern/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang. Gleiches von Bewerbern/-innen, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir bis spätestens 27.06.2021 unter Angabe der Kennziffer 0248 per E-Mail an [bewerbungen@forstbw.de](mailto:bewerbungen@forstbw.de) oder an die ForstBW Betriebsleitung. Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Konrad Leicht, Tel. 07071/7543252 oder Herr Dr. Dieter Münch, Tel. 07071/ 7543249 gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter [www.forstbw.de](http://www.forstbw.de) entnehmen.



**OGF**

OSTDEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR FORSTPLANUNG MBH

## Mitarbeiter/in im Bereich forstliche Inventuren

die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet zu besetzen

Die Ostdeutsche Gesellschaft für Forstplanung mbH ist ein forstliches Ingenieurdienstleistungsunternehmen mit Tätigkeitsschwerpunkten im Bereich forstlicher Inventuren, Forschung und Entwicklung, Forstbetriebsmanagement, Kartographie, Softwareentwicklung, Waldbewertung sowie im Bereich Weiterbildung und Qualifizierung. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n neue/n Mitarbeiter/in am Standort Kesselsdorf bei Dresden.

**Eintrittstermin:** zum nächstmöglichen Zeitpunkt | [www.ogf.de](http://www.ogf.de)

### Wir bieten Ihnen

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeitsfelder
- einen Arbeitsplatz im Grünen (etwa 60 % Außendienst und 40 % Büro)
- eine angenehme Betriebsatmosphäre mit flachen Hierarchien
- Bereitstellung von Dienstwagen, Diensthandy und Notebook
- Möglichkeiten von Tätigkeiten im Homeoffice
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

### Ihre Tätigkeitsschwerpunkte

- Durchführung forstlicher Inventurarbeiten (klassische Forsteinrichtungsinventuren sowie Stichprobeninventuren) im Ein-Mann-Verfahren und im Team
- Bearbeitung und Auswertung der Inventurergebnisse sowie Erstellung von Forsteinrichtungswerken für unsere Kunden
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Inventurverfahren
- Einsatzschwerpunkte für die Außendienstarbeiten in Sachsen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern
- spätere Erweiterung des Tätigkeitsfeldes innerhalb des Unternehmens möglich

### Ihr Profil

- Absolvent/in der Forstwissenschaften (Bachelor, Master oder Diplom) oder vergleichbarer Studienrichtungen (Umweltwissenschaften, etc.)
- erfolgreich abgeschlossenes Staatsexamen wünschenswert aber keine zwingende Voraussetzung
- Erfahrungen in der praktischen Durchführung forstlicher Inventurverfahren wünschenswert
- Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Mobilität
- teamorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des möglichen Eintrittstermins.

**Bewerbungsschluss ist der 30.06.2021.**

Bewerbungen sind bevorzugt zu richten an [sachsen@ogf.de](mailto:sachsen@ogf.de)

oder postalisch an:

Ostdeutsche Gesellschaft für Forstplanung mbH  
Niederlassung Sachsen  
Sachsenallee 24  
01723 Kesselsdorf

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in Abteilung Forsttechnik, Betriebswirtschaft, Holz

Projekt: »Entwicklung und Bewertung von Best-Practice-Verfahren zur Holzernte in Wäldern mit hoher naturschutzfachlicher Bedeutung« (Best Harvest)

**Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.12.2021, Vergütung nach E 13 TV-L**

Ziel des Projekts „Best Harvest“ ist die Entwicklung, Evaluierung und Bewertung von Best-Practice-Verfahren zur Holzernte in Waldbeständen, die von sichtbehindernder Baumverjüngung geprägt sind, und/oder bei denen natur- und bodenschutzbedingte Anforderungen, wie z. B. Biotopbäume, Totholz oder erweiterte Rückegassenabstände die Holzerntemaßnahmen beeinflussen.

### Ihre Aufgaben:

- Statistische Auswertung von Zeitstudien zu Holzernteverfahren in Waldbeständen mit naturschutzbedingten Anforderungen für die Holzernte
- Vergleich der Ergebnisse mit anderen Studien anhand der vorhandenen Literatur
- Ableitung von Empfehlungen für die Anpassung der Holzernteverfahren an die naturschutzfachlichen Anforderungen
- Verfassen von Berichten und Veröffentlichungen

### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master / Diplom) der Fachrichtung Forst- und Holzwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Gute analytische Fähigkeiten und Erfahrung im Bereich Statistik, Datenauswertung und Statistiksoftware
- Erfahrung mit forstlichen Zeitstudien erwünscht
- Erfahrungen in der Bearbeitung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten erwünscht
- Gute Kenntnisse in Microsoft Office-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse
- Gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- Ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigeninitiative; hohe Einsatzbereitschaft, Spaß an Teamarbeit
- Kontinuierlich genaue, ausdauernde und zuverlässige Arbeitsweise

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender\*Sternchens entschieden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2116 richten Sie bis spätestens 14.06.2021 an: Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising  
Bewerbung per E-Mail an: [Bewerbung@lwf.bayern.de](mailto:Bewerbung@lwf.bayern.de)

# Mitarbeiter\*in im Bereich „Fernerkundung“ für das Projekt: »Künstliche Intelligenz für hochaufgelöste Baumartenerkennung („KIHBA“)«

**Besetzung zum nächstmöglichen Termin, befristet 30.04.2023, Vergütung nach E 10 TV-L**

## Ihre Aufgaben:

- Aufbereitung von Waldinventurdaten (BWI, WZE), amtlichen Luftbildprodukten und VHR-Satellitenbildern
- Koordination und Erstellung von Trainingsdaten der Hauptbaumarten in digitalen Orthofotos
- Visuelle Überprüfung von erzeugten Trainingsdaten anhand von Orthofotos
- Durchführung der Plausibilitätsprüfung für die Validierung der KI-basierten Klassifikationsergebnisse
- Anleitung und Betreuung von Hilfskräften
- Dokumentation und Bewertung der Ergebnisse

## Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss (Bachelor, Master) im Bereich Forstwirtschaft, Geowissenschaften oder vergleichbarer natur- und ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge
- Projekterfahrung von Vorteil
- Gute Kenntnisse im Bereich ArcGIS
- Sehr gute allgemeine IT-Kenntnisse
- Sehr gute Kenntnisse in der Aufbereitung und Validierung von Fernerkundungsdaten
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit Geodaten
- Fundierte Kenntnisse in der Luftbildinterpretation (überwiegend in 2D)
- Sehr hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit

## Wir bieten:

Die LWF bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freising besteht eine hervorragende Vernetzung im grünen Campus zum Zentrum Wald-Forst-Holz und ein attraktives Umfeld. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der LWF ein besonderes Anliegen. Dies spiegelt sich u. a. in der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten wider.

Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender\*Sternchens entschieden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2117 richten Sie bis spätestens 21.06.2021 an:  
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising  
Bewerbung per E-Mail an: [Bewerbung@lwf.bayern.de](mailto:Bewerbung@lwf.bayern.de)

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*

## **Wir suchen bundesweit Beschäftigte (w/m/d) des gehobenen Forstdienstes**

- **Revierleitung oder Forstbetriebsassistenz**
- **Sachbearbeitung**
  - **in der Zentrale oder**
  - **den Bundesforstbetrieben**

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist das zentrale Immobilienunternehmen des Bundes. Sie gehört zum Geschäftsbereich des Bundesfinanzministeriums und handelt nach den modernen Standards der Immobilienwirtschaft. Aufgabenschwerpunkte sind das einheitliche Immobilienmanagement des Bundes, die Immobilienverwaltung und der -verkauf sowie die forst- und naturschutzfachliche Betreuung der Geländeliegenschaften. Bundesweit arbeiten rund 7.000 Beschäftigte für die BImA, verteilt auf die Zentrale in Bonn und neun Direktionen sowie insgesamt mehr als 120 Nebenstellen. Als Geschäftsbereich der BImA ist Bundesforst einer der bedeutendsten Umweltdienstleister für die Wald- und Offenlandflächen und verantwortet die forst- und naturschutzfachliche Betreuung auf den Bundesliegenschaften sowie auf Flächen des Nationales Naturerbes. Insgesamt verantwortet Bundesforst mit über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Geländemanagement auf rd. 366.000 Hektar Wald und 207.000 Hektar Offenlandflächen.

Bewerben Sie sich als

### **Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter für den gehobenen Forstdienst (w/m/d) (E 10 - E 12 TVöD Bund)**

#### **Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaft oder vergleichbare Qualifikation,
- Zum Einstellungszeitpunkt mind. ein Jahr einschlägige Berufserfahrung (z.B. Trainee, Anwärterdienst) ist von Vorteil
- Eigeninitiative, Engagement, Kreativität und Flexibilität
- Teamfähigkeit und kundenorientiertes Verhalten

- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten sowie die Fähigkeit, (schwierige) Entscheidungen zu treffen und Verantwortung zu übernehmen
- Zuverlässigkeit sowie ein freundliches und verbindliches Auftreten
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Jagdschein

Auf dem Arbeitsplatz fallen Dienstreisen im gesamten Bundesgebiet an.

### **Wir bieten Ihnen:**

- Interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten mit allen Vorteilen einer großen öffentlichen Arbeitgeberin
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeitgestaltung
- Fortbildungsangebote sowie berufliche Weiterentwicklung
- Angebote zur Gesundheitsförderung und Vorsorgemaßnahmen sowie gesundes Arbeiten
- Anforderungsgerechte und moderne Arbeitsplatzausstattung (Büroausstattung, Dienst-Kfz, Dienstkleidung, PSA etc.)

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 SGB IX vorrangig berücksichtigt.

Frauen werden bei gleicher Eignung bevorzugt und daher besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Die Arbeitsplätze in der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den jeweiligen Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Arbeitsplatzes, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

### **Kontakt**

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen Frau Büldge und Herr Pinn-Thiel (fachlich) unter der Telefonnummer 0228/37787-511 sowie Herr Strung (personalrechtlich) unter der Telefonnummer 0228/37787-274 gerne zur Verfügung.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann bewerben Sie sich jetzt und nutzen Sie die Möglichkeit einer Onlinebewerbung an:

[Bewerbung-Zentrale@bundesimmobilien.de](mailto:Bewerbung-Zentrale@bundesimmobilien.de).

Bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Betreffs „**Initiativ Bundesforst**“ in einer Datei (pdf) zusammen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Zeugnisse, Urkunden, Kopie des Jagd- und Führerscheins etc.).

Der E-Mail-Anhang einer Online-Bewerbung sollte nicht größer als 9 MB sein.

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für **HessenForst Technik** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

### Maschinenführerin / Maschinenführer

#### Ihre wesentlichen Aufgaben

- Führen von Großmaschinen, in erster Linie eines Systemschleppers im Bereich Wirtschaftswegebau

Durch entsprechende Festlegung im Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgabenschwerpunkte möglich.

#### Voraussetzungen

- Gesundheitliche Eignung
- Abgeschlossene Ausbildung als Land- und Baumaschinenmechatroniker/in oder vergleichbares
- Besitz der Führerscheinklasse CE (alt: Klasse 2) alternativ Klasse T mit BE

#### Sie zeichnen sich insbesondere aus durch

- Fachliche und technische Kenntnisse im Umgang mit Großmaschinen
- Verständnis für wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge
- Eigenverantwortung und Selbständigkeit
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zu überregionalen Einsätzen

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Kolleginnen und Kollegen. Die Entlohnung erfolgt nach dem TV-Forst Hessen. Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Als ein mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierter Landesbetrieb unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **27.06.2021** an **HessenForst Technik, Otto-Hahn-Straße 11, 36179 Bebra**. Gern auch per E-Mail an: **HFTechnik@forst.hessen.de**.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Köbberling (0160/5340830) oder Herr Flikschuh (0160/4707418).

Im Auftrag

*gez. Stefan Wirxel*  
Stefan Wirxel

#### HessenForst

Landesbetrieb nach § 26  
Landeshaushaltsordnung  
Gerichtsstand Kassel  
UST-Id-Nr. DE220549401

#### Hausanschrift

HessenForst LBL  
Henschelplatz 1  
Haus M 11  
34127 Kassel

#### Kontakt

Telefon: 0561/3167-0  
Telefax: 0561/3167-101  
Landesbetrieb@forst.hessen.de  
[www.hessen-forst.de](http://www.hessen-forst.de)

#### Bankverbindung

HCC HFForst  
Helaba  
IBAN: DE7750050000001002369  
BIC: HELADEFXXX

#### Leitung

Michael Gerst  
NN  
Stefan Nowack  
Jörg van der Heide

## Ergänzende Informationen

**Einsatzdienststelle:** HessenForst Technik  
**Dienstszitz:** Otto-Hahn-Str. 11  
36179 Bebra  
**Haupteinsatzort:** **Osthessen (nördlicher Bereich)**  
(Forstämter: Bad Hersfeld, Burghaun, Neukirchen, Rotenburg)



Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" erhalten.



Die Stadt Wittstock/Dosse liegt im Nordwesten des Landes Brandenburg an der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern. Sie ist familien- und kinderfreundlich und bietet den Einwohnern ein lebens- und liebenswertes Umfeld. Sie gehört zu den schönsten Kleinstädten im Norden Brandenburgs mit einem historischen Stadtkern und vielen Sehenswürdigkeiten, die die spannende Geschichte erlebbar machen. Die gute Lage und eine direkte Autobahnanbindung gewährleisten kurze Wege zu den Ballungszentren Berlin, Hamburg und Rostock.

Mit einer Fläche von 3.200 Hektar Wald gehört die Stadt Wittstock/Dosse zu den größten kommunalen Waldbesitzern Brandenburgs. Aufgrund seiner Lage bietet der Stadtwald Wittstock eine große standörtliche Vielfalt und ein anspruchsvolles Arbeitsfeld. Der Stadtwald weist einen hohen Anteil an Mischwäldern und eine große Baumartenvielfalt auf. Es ist zentrale Aufgabe der kommenden Jahre, die Bestände bestmöglich an die Folgen des Klimawandels anzupassen und Waldschäden entgegenzuwirken.

Die Stadt Wittstock/Dosse beabsichtigt, im Amt für Stadtentwicklung – Sachgebiet Stadtforst zum **15.08.2021** die Stelle

## Forstwirt (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit mit einem Umfang von 40 Wochenstunden zu besetzen.

### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Standardtätigkeiten im Bereich der Bestandsbegründung, Bestandspflege, Holzernte, dem Jagdbetrieb und sonstigen Betriebsarbeiten u.a.:
  - Waldverjüngung und -pflege, Waldbau
  - Waldschutz/Natur- und Landschaftsschutz, Biotoppflege
  - motormanuelle Starkholzernte und Holzurückung
  - Einsatz / Umgang mit Forsttechnik
  - allgemeine Betriebsarbeiten sowie Jagdbetrieb
  - Bau und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen
  - Verkehrssicherung

### Unser Angebot:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit allen Vorteilen einer kommunalen Arbeitgeberin
- flache Hierarchien und ein familiäres Umfeld
- Vergütung nach TVÖD-VKA EG 6 mit Anerkennung von Berufserfahrung bei der Stufenzuordnung
- betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, vermögenswirksame Leistungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten

## Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt
- Fähigkeit, die in der Ausbildung erworbenen biologischen, technischen und forstbetrieblichen Kenntnisse in die Praxis umsetzen zu können
- sehr hohes Verantwortungsbewusstsein, Umsicht und Sorgfalt sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- körperliche Eignung für die beschriebenen Tätigkeiten
- eigenverantwortliches Handeln und Selbstständigkeit sowie geistige Beweglichkeit und Entschlusskraft
- ausgeprägte Auffassungsgabe, sicheres Denk- und Urteilsvermögen
- Fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit der Motorkettensäge, Beherrschen aller Fälltechniken (Gefahrenfällung)
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- erfolgreich bestandene Jägerprüfung und jagdliche Passion sind wünschenswert
- Kenntnisse in der Zertifizierung mit PEFC oder FSC
- freundliches Auftreten, auch im Umgang mit Waldbesuchern
- Bereitschaft zur Arbeitszeitverlagerung
- Kenntnisse im Umgang mit forstlichem Kartenmaterial
- mindestens Führerschein Kl. B sowie die Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKWs
- Kenntnisse über Unfallverhütung und Arbeitsschutz – Einhaltung der Vorschriften
- Kenntnisse im Umgang mit Gefahrstoffen

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen (Bitte Nachweis beifügen!) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen der Leiter Stadtforst, Herr Forstamtmann Bischoff (Tel. 03394/400974) sowie die Personalabteilung der Stadtverwaltung Wittstock/Dosse (Tel. 03394/429-243) gern zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter dem Kennwort „Forstwirt (m/w/d) Stadtforst Wittstock“ bis zum **22.06.2021** an:

per Mail: [Personal@stadt-wittstock.de](mailto:Personal@stadt-wittstock.de) (nur im PDF-Format)  
postalisch: Stadt Wittstock/Dosse  
Markt 1 in 16909 Wittstock/Dosse

Wenn Sie eine Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen frankierten Rückumschlag bei. Im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten werden nicht erstattet.



## Stellenausschreibung

- öffentlich -

Waren (Müritz), 11.05.2021

Die Stadt Waren (Müritz) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Sachgebiet Umwelt/ Forsten/ Friedhof eine Stelle als

### Stadtförster (m/w/d)

unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen. Der Einsatz erfolgt im Bereich der Stadtforst.

Auf einer Fläche von ca. 2800 ha Kommunalwald fühlen wir uns einer naturnahen Wirtschaftsweise verpflichtet. Der Stadtwald ist Naherholungsgebiet im Umfeld eines touristisch geprägten Heilbades. Somit stellt die Erholungsfunktion des Waldes eine zentrale Aufgabe dar. Erhebliche Waldflächen befinden sich im Müritz-Nationalpark sowie in umliegenden Natura-2000-Gebieten.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst sämtliche anfallenden Revierleitertätigkeiten in einem Kommunalforstbetrieb in Abstimmung mit dem vorhandenen Stadtförster.

#### Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Verwaltung und technische Betriebsplanung
  - Planung, Durchführung, Kontrolle und Abrechnung aller Bewirtschaftungsmaßnahmen der Forst- und Jagdwirtschaft sowie Sicherung aller Waldfunktionen – Waldbewirtschaftungskonzept Waren (Müritz)
  - Datenpflege und Datenverwaltung im Timbernet, WaldKat und Caigos (GIS)
- Forstlicher Betriebsvollzug
  - Holzvermarktung, Vertragsanbahnungen und Abschlüsse für Rohholzverkäufe und Nebenleistungen, Materialbeschaffung außerhalb des täglichen Kleinbedarfs, Wildbretverkauf, Festlegung des anzuwendenden Preisrahmens für Liefermengen und Leistungen
  - Abwicklung von VOB/VOL Leistungen (Ausschreibung, Vergabe, Kontrolle, Abnahme, Abrechnung)
  - Rohholzvorzeigung und Vollzug der Rohholzübergabe beim Verkauf auf Grundlage der AVZB Forst.
  - Bau und Unterhaltung von Waldwegen, Erholungs- und Sondereinrichtungen, Gewässern im Wald sowie Biotopen, Anwendung und Beachtung FFH-Richtlinie, Schutzstatus für Gebiete nach NatSchG, Habitatbäume und ökologische Ziele im Wald, Müritz-NP – Waldbehandlungsrichtlinie sowie Nationalpark Jagdverordnung
- Mitwirkung bei der Bauleit- und Landschaftsplanung
- Vorbereitende Arbeiten in Presseangelegenheiten und in Bezug auf die Öffentlichkeitsarbeit wahrnehmen
- Haushalts- Kassen- und Rechnungsangelegenheiten entscheiden: Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes, Stellungnahme zu Prüfungsberichten

### **Erwartet werden von Ihnen:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) Bachelor)
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen Forstdienst
- Fahrerlaubnis Klasse B sowie Bereitschaft, den eigenen PKW im Außendienst gegen Kostenersatz einzusetzen
- Jagdschein und jagdlicher Einsatz im Stadtwald
- Körperliche Eignung zum praktischen Revierdienst
- Ausgeprägtes waldbauliches Interesse, hohes Organisationstalent, Interesse an naturschutzrelevanten Fragestellungen
- Fachlich kompetenter, engagierter und geschickter Umgang mit Bürgern, Waldbesuchern und Stadtvertretern
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

### **Wünschenswert sind:**

- Berufserfahrung in der Revierbetreuung privater und/ oder kommunaler Forstbetriebe
- Erfahrungen und Interesse im Bereich Wildmanagement mit Zielstellung naturnaher Waldentwicklung, inklusive der Bereitschaft zur Haltung und Führung von brauchbaren Jagdhunden für den Dienstgebrauch
- EDV-Kenntnisse (insb. MS Office), Erfahrungen mit und Interesse an GIS- basierten Anwendungen
- Erfahrungen und Interesse im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik
- Erfahrungen im öffentlichen Vergaberecht, Haushaltsrecht

### **Wir bieten Ihnen**

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 10 des TVöD – VKA.

### **sowie:**

- Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **09.06.2021** an die Stadt Waren (Müritz), Personal/ Organisation, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) oder in Form einer PDF-Datei mit maximal 15 MB an [personalstelle@waren-mueritz.de](mailto:personalstelle@waren-mueritz.de). Eine verschlüsselte Form der Übertragung von Bewerbungsunterlagen per E-Mail ist nicht möglich. Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen gerne zurück, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

**N. Möller**  
Bürgermeister





# FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT BADEN-WÜRTTEMBERG

## Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald und dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldwirtschaft auf wissenschaftlicher und rationaler Basis beizutragen. Mit einem engagierten Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Fragen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Bei der Abteilung Waldnutzung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

### **wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)**

für das Verbundprojekt DiGeBaSt (Digitaler Fingerabdruck: Markierungsfreie Rückverfolgung vom gefällten Baumstamm bis ins Sägewerk), vorbehaltlich der Mittelzusage, befristet bis 31.03.2023 zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Der Dienort ist Freiburg i. Br., zur Erfüllung der Aufgaben sind Dienstreisen – auch mehrtägige – unumgänglich.

Ziel des Vorhabens »DiGeBaSt« ist die Entwicklung und Demonstration eines Verfahrens zur individuellen Rückverfolgung von Baumstämmen bzw. Stammteilen von der Holzernte im Wald bis zum vermessenen Baumstamm im Sägewerk. Das Verfahren soll ohne jegliche Markierung auf dem Holz auskommen und die ID-Daten Cloudbasiert verarbeiten, speichern und zur Verfügung stellen. Dieser Fingerprintsansatz stellt eine Schlüsseltechnologie dar, die einen wesentlichen Beitrag zur Digitalisierung der Prozesskette vom Wald in die Holzverarbeitende Industrie leisten kann. Im Verbundprojekt sind neben der FVA Forschungs- und Industriepartner beteiligt.

## **Aufgaben**

- selbständige organisatorische und inhaltliche Projektbearbeitung, insbesondere
  - enge Begleitung der Technikentwicklung und der Implementierung der Technik in Forstmaschinen und im Sägewerk gemeinsam mit den Projektpartnerinnen und Partnern, hierbei insbesondere Formulierung der forstspezifischen Anforderungen
  - Vorbereitung und Durchführung der Praxisversuche zur Technikerprobungen unter Echtbedingungen im Wald und im Sägewerk
  - umfassende Auswertung und Aufarbeitung der Versuchsdaten, die mit den entwickelten Techniklösungen aufgenommen wurden
  - Darstellung und Publikation der Versuchsergebnisse mit den Projektbeteiligten
- Unterstützung der Projektkoordination bei Organisation und Durchführung projektbezogener Veranstaltungen
- Mitwirkung bei der projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit mit den Projektpartnern
- Verfassen von Projektberichten, wissenschaftlichen Publikationen und Wissenstransfer in die Praxis
- sonstige Projektaktivitäten

## **Anforderungen**

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium Forst-, Umwelt- oder Geowissenschaften oder Informatik, Maschinenbau oder Elektrotechnik oder eines vergleichbaren Studiengangs mit fachlichem Bezug zur Ausschreibung mit Diplom (Universität) oder mit konsekutivem Master (Universität) oder mit konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen).
- hohe Technikaffinität (Forsttechnik und IT)
- Erfahrung in Statistik, Datenmanagement und Programmierung sind von Vorteil
- Neben Organisationstalent und Teamfähigkeit wird ein sicheres Auftreten, Flexibilität, Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft sowie Eigeninitiative erwartet.
- sehr gute Kenntnisse der gängigen MS-Office-Anwendungen
- gültige Fahrerlaubnis für die Fahrzeugklasse B
- Bereitschaft zur Organisation und Begleitung der Praxisversuche in Waldbeständen

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung in die Landesforstverwaltung und zu Forst-BW und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

## **Bewerbung**

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **20.06.2021** online über unser Bewerbungsportal unter <https://www.fva-bw.de/top-meta-navigation/karriere> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten.

Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen gerne Herr Dr. Udo Sauter (Abteilungsleitung), Tel.: 0761- 4018 237 ([udo.sauter@forst.bwl.de](mailto:udo.sauter@forst.bwl.de)) und Herr Dr. Jörg Staudenmaier Tel.: 0761- 4018 244 ([joerg.staudenmaier@forst.bwl.de](mailto:joerg.staudenmaier@forst.bwl.de)).



**THÜRINGENFORST**

Wir machen den Wald. Für Sie!

## Stellenausschreibung Nr. 30/2021

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum 01.01.2022 für den Einsatz im Forstamt Saalfeld-Rudolstadt eine unbefristete Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) als

### Revierförster (m/w/d) des Reviers Unterwellenborn

zu besetzen.

THÜRINGENFORST ist eine Anstalt öffentlichen Rechts, die am 01.01.2012 gegründet wurde und deren Auftrag die Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben und die Bewirtschaftung des übertragenen Staatswaldes als betriebliche Aufgabe nach Maßgabe des Thüringer Waldgesetzes (ThürWaldG) unter besonderer Beachtung der Allgemeinwohlbelange ist.

#### Ihre Aufgaben:

- Beratung und Betreuung des Privatwaldes, Dienstleistungsaufgaben gegenüber Waldbesitzern im Rahmen der Ausübung der forsttechnischen Leitung gemäß §§ 1, 4, 5. DVOThürWaldG
- Beratung, Betreuung und Bewirtschaftung des Kommunalwaldes, Bewirtschaftung des Staatswaldes
- Ausarbeitung der jährlichen Wirtschaftsplanung
- Vorbereitung, Durchführung bzw. Steuerung und Überwachung sämtlicher Betriebsarbeiten im Rahmen der Umsetzung der Wirtschaftsplanung (z.B. in den Bereichen Holzernte, Waldpflege und Walderneuerung)
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung des Jagdbetriebs
- Verkauf von Wildbret und forstlichen Nebenprodukten, Bearbeitung und Kontrolle von verpachteten Flächen
- Aufgaben gegenüber der Allgemeinheit im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik, Landschaftspflege und Sicherung der Schutzfunktion des Waldes
- Betreuung von Praktikanten und Auszubildenden
- Hoheitsaufgaben gem. Wald-, Jagd-, Fischerei- und Naturschutzgesetz im Rahmen von Forstaufsicht und Forstschutz
- Betreuung des Waldweideprojekts, der Auerwildstation sowie eines FFH-Gebiets

#### Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des gehobenen agrar-, forst- und umweltbezogenen Dienstes bzw. gehobenen technischen Dienstes, Fachrichtung Forst
- bevorzugt mit beruflicher Erfahrung in einem oder mehreren der aufgeführten Aufgabenschwerpunkte
- Führerschein Klasse B
- Besitz eines gültigen Jagdscheins
- sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Anwendungen, Kenntnisse im Umgang mit forstspezifischer Software (Forstamts-GIS, -WIS usw.)
- planvolle, systematisch-zielorientierte Arbeitsweise, gutes Zeitmanagement, Kreativität insb. bei der Lösung von Problemen, leistungsmotiviert



**THÜRINGENFORST**

Wir machen den Wald. Für Sie!

- Fähigkeit, eigenes Wissen, Erkenntnisse oder Erfahrungen anderen gegenüber verständlich mitzuteilen, aber auch die Mitteilungen anderer richtig zu interpretieren (Kommunikationsfähigkeit), sicheres Auftreten und gute rhetorische Fähigkeiten
- Eigenverantwortung (selbständige Arbeitsweise und für eigene Fehler die Verantwortung übernehmen)
- Fähigkeit, eine Auseinandersetzung aufzunehmen, konstruktiv zu bewältigen und nach Möglichkeit bereits im Vorfeld zu vermeiden (Konfliktfähigkeit), Durchsetzungsvermögen
- Flexibilität (ständiges Umdenken und die Bereitschaft zum Lernen, aber auch zeitliche Mobilität), Belastbarkeit, insb. Stressresistenz

Zur Ausübung der Tätigkeit ist die Bereitschaft, das private Kraftfahrzeug für dienstliche Zwecke einzusetzen erforderlich. Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet.

**Wir bieten:**

- unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst im Geltungsbereich des TV-L
- Familienfreundlichkeit, flexible Arbeitszeitmodelle (u. a. Teilzeit, Sabbatical) und 30 Tage Jahresurlaub
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen im Rahmen des Tarifvertrages
- betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- inner- und außerbetriebliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Eingruppierung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und ist abhängig von der Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen. Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden gezielt zur Bewerbung aufgefordert. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellte Menschen nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt.

Die vollständige, schriftliche Bewerbung ist bis zum **25.06.2021** unter Angabe der Referenznummer **30/2021** an folgende Anschrift zu richten:

**THÜRINGENFORST - AÖR**  
Zentrale - Sachgebiet Personal  
Hallesche Straße 20  
99085 Erfurt

oder per E-Mail an [personal@forst.thueringen.de](mailto:personal@forst.thueringen.de) (max. 5 MB, Anlagen im PDF-Format). Die geforderten Qualifizierungen sind anhand von Unterlagen oder Zeugnissen zu belegen bzw. nachzuweisen. Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die bis einschließlich 25.06.2021 (Posteingangsstempel der Zentrale/ Emaileingang) eingegangen und vollständig sind. Für die weitere Korrespondenz im Auswahlverfahren werden die Bewerbenden gebeten, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern die Rücksendung der Unterlagen gewünscht ist, wird gebeten, den Bewerbungsunterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Mit der Bewerbung stimmen die Bewerbenden einer Erfassung und vorübergehenden Verarbeitung ihrer Personendaten gem. Art. 6 Abs. 1 a der Europäischen Datenschutzgrundverordnung zu.

Je nach Bewerberlage behalten wir uns vor, einen Einstellungstest durchzuführen.



**THÜRINGENFORST**

Wir machen den Wald. Für Sie!

## Revierbeschreibung Unterwellenborn

**Reviergröße (HB +NHB):** 2412 ha

### Eigentumsstrukturen (ha):

Landeswald: 500 ha  
Kommunalwald: 34 ha  
Privatwald: 1876 ha

Bundeswald: 2 ha  
Treuhandwald: -  
WGT: -  
Eigenbeförsterung: -  

---

Summe (gesamt): 2412 ha

### Baumarten (Anteile in % LW)

Fichte: 25 %	Buche: 4 %
Kiefer: 65 %	Eiche: 1 %
Lärche: 3 %	sonst. Lbh.: 2 %
	sonst. Ndh: 0 %

**Hiebsatz (jährlicher Ø):** Efm/a/ha 7,5

### Jagdliche Verhältnisse:

- Rehwild Plan: 34 St.
- Damwild Plan: 13 St.
- Muffelwild Plan: 2 St.
- Schwarzwild
- Rotwild als Wechselwild

### Entfernungen (Arzt, Schule, nächste Stadt u. ä.):

- Verschiedene Ärzte; Schulen und Kindergärten sind im Revierbereich vorhanden
- Freizeitbad 4 km
- Theater 4 km

### Besonderheiten/Sonstiges:

- Großräumiges Naturschutzgebiet
- großräumiges Vogelschutzgebiet
- Auerwildaufzuchtstation
- Waldweideprojekt



**Stellenausschreibung**  
**für eine**  
**forstliche Fachkraft (m/w/d)**  
**zur Unterstützung des Revierdienstes mit Schwerpunkt Waldschutz**

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Tirschenreuth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung im Revierdienst**

**für die fachlichen Bereiche Waldschutz und Beratung zur Borkenkäferbekämpfung.**

- Die Stelle ist **bis zum 31.12.2021 befristet**
- Dienstsitz ist Kemnath
- Das Dienstgebiet umfasst den Landkreis Tirschenreuth

**Arbeitszeit:**

- Vollzeit (derzeit 40,1 h/Woche)

**Aufgabenschwerpunkte:**

- Koordination der Borkenkäferbekämpfung und der entsprechenden Fördertatbestände am AELF
- Waldschutz und Forstaufsicht
- Beratung von Waldbesitzern in Waldschutzangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere im Themenbereich Borkenkäferüberwachung und –bekämpfung.
- Erstellen von standardisierten Anschreiben
- Zusammenarbeit mit forstlichen Zusammenschlüssen, BaySF, Landratsamt, u.a.

**Voraussetzungen:**

- abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft
- eine abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. oder 4. Qualifikationsebene wäre wünschenswert, ist aber nicht Voraussetzung
- gute forstliche Kenntnisse
- Eigeninitiative, Organisationstalent, Teamfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- sicheres Auftreten gegenüber Waldbesitzern
- gute Außendiensttauglichkeit

- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)
- **die Einstellung erfolgt im Rahmen des § 14 Abs. 2 TzBfG, sodass sich ausschließlich Personen bewerben dürfen, die bislang noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern gestanden haben.** Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.

Die Vergütung erfolgt bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik der Tätigkeit entsprechend nach Entgeltgruppe 10 TV-L, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist für die Besetzung mit gehbehinderten Menschen aufgrund der Gegebenheiten des forstlichen Außendienstes nur bedingt geeignet. Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt auf Antrag unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Aus Gleichstellungsgründen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

### **Bewerbungsschluss: 27.06.2021**

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Dirk Lüder (Tel. 09631 / 7988 7110) zur Verfügung (E-Mail: [dirk.lueder@aelf-ti.bayern.de](mailto:dirk.lueder@aelf-ti.bayern.de)).

Reisekosten für Vorstellungsgespräche werden nicht erstattet

**Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens zum 27.06.2021 per E-Mail (maximal 5 MB, nur eine pdf-Datei, keine Komprimierung, im Betreff bitte das Aktenzeichen angeben) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Tirschenreuth unter: [poststelle@aelf-ti.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-ti.bayern.de)**

Im Falle einer Einstellung werden die Unterlagen im Original eingefordert. Ihre Unterlagen werden spätestens zwei Monate nach der Auswahlentscheidung gelöscht.



Wir sind einer der großen Privatwaldbesitzer in Deutschland und suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen Mitarbeiter (m/w/d) für unser Forstteam.

## Forstwirt

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen.

### Sie bringen mit:

- o eine abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt
- o eine selbstständige und teamfähige Arbeitsweise
- o Motivation, Flexibilität, Belastbarkeit
- o die Bereitschaft, Ihr eigenes Kfz gegen Kostenersatz im Betrieb einzusetzen

### Wir bieten Ihnen:

- o eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Forstbetrieb, die sämtliche forstlichen Betriebsarbeiten umfasst
- o eine vielfältige Tagesgestaltung mit Schlechtwetter-Ausweichtätigkeiten
- o eine breit gefächerte Holzernernte von der motormanuellen Aufarbeitung über die Vorbereitung und Zuarbeit zum Harvester bis hin zum Seilbahneinsatz
- o ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kleinen, jungen und dynamischen Team
- o einen Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- o eine leistungsgerechte Entlohnung
- o die Möglichkeiten sich weiter zu entwickeln und aufzusteigen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen und dem frühestmöglichen Eintrittstermin per Post oder E-Mail an:

Fürstlich Waldburg-Zeil'sche Hauptverwaltung  
Personalabteilung  
Postfach 2034  
88296 Leutkirch

**oder per Mail an:**  
personal@waldburg-zeil.de



## Stellenausschreibung - Koordinator (m/w/d) in Blühflächenprojekt

Naturpark Bayerischer Wald, Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel, 09922 80 24 80

1. Einführung: nach Genehmigung durch Förderstelle im 2. Halbjahr 2021

2. Aufgabenbereiche:

Im Rahmen des Projektes soll die Naturpark-Landschaft durch Erhaltung und Optimierung bzw. Neuschaffung blüten- und artenreicher Lebensräume wieder insektenfreundlicher gemacht werden und auch ein Verzeichnis mit möglichen Spenderflächen geführt werden.

Es werden, Maßnahmen zur Sicherung und Optimierung des bestehenden Biotopflächen-/Insektennetzwerkes sowie dessen Erweiterung durchgeführt. Zudem wird eine beispielhafte Bewirtschaftung von ausgewählten Flächen „öffentlicher“ Projektpartner (Kommunen und Landkreise, Kirchen und Kirchenstiftungen, (Straßenbauamt, Wasserwirtschaftsamt, Bayerische Staatsforsten – BaySF, Einzel- und Ausnahmefälle, soweit die Systeme dieser staatlichen Institutionen nicht greifen können) umgesetzt, sowie das freiwillige Engagement im Sinne des Projekts bei privaten Grundeigentümern gefördert.

Ziel ist die Samenernte auf geeigneten Spenderflächen, die Mähgutübertragung oder die Neueinsaat von Blumenwiesen, z.B. auf bisherigen Ackerflächen, im Einzelfall auch Flächenkauf.

Die Zusammenarbeit erfolgt mit Gemeinden, Verbänden, den Unteren und der Höherer Naturschutzbehörde, sowie sonstigen Landnutzer, bzw. Verpächtern und weiteren Akteuren.

3. Anforderungen:

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH) einer einschlägigen Fachrichtung (z.B. Biologie, Landschaftsökologie, Landschaftspflege; Agrarökologie, Forstwirtschaft/wissenschaft, etc.), gute Kenntnisse von Flora und Fauna, umfangreiche Grundkenntnisse zur Landschaftsökologie, Landnutzung, Kultur- und Naturlandschaften, Kommunikationsfähigkeit, v.a. mit Landnutzern und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessen.

Eine flexible, kooperative und zielorientierte Arbeitsweise, die Bereitschaft und die körperliche Fähigkeit, im Gelände ganzjährig auch unter schwierigen Witterungsbedingungen, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten, ist wichtig. Gute regionale Ortskenntnis, Erfahrungen in der praktischen Landschaftspflege, Führerschein Klasse B (und die Bereitschaft, den privaten PKW gegen Fahrtkostenvergütung dienstlich einzusetzen) sind nötig. Sicherer Umgang mit MS-Office Standardsoftware und dem Programm FIN VIEW ist wichtig. Von Vorteil sind GIS-Kenntnisse.



Wir bieten Vergütung in Anlehnung an den TVL, EG 10, verantwortungsvolle Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten, Zusammenarbeit in einem motivierten Team. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.12.2023.

4. Weitere Angaben: Dienort: Zwiesel, Tätigkeitsraum: Naturparkgebiet, mit Schwerpunkt Landkreis Freyung -Grafenau, Regen und Deggendorf nördlich der Donau. Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Zeugnisse, Lebenslauf, Referenzen; Bewerbungsschluss: Montag, 28.06.2021, Kontakt: Hartwig Löfflmann, 09922 80 24 80, [h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de](mailto:h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de)



## Stellenausschreibung für Naturpark-Ranger/in (m/w/d)

Naturpark Bayerischer Wald, Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel

1. Einführung: Beginn nach Genehmigung durch Förderstelle im Lauf des 2. Halbjahres zunächst befristet bis 31.12.2023

2. Aufgabenbereiche:

Tätigkeitsfeld 1: Besucherbetreuung und -lenkung, Beratung von Erholungssuchenden, Sportlern und weiteren Freizeitnutzern zu naturschutzfachlichen Fragen und zum Aufenthalt in der Natur im Sinne eines naturverträglichen Landschaftserlebens, Besucherinformation und -beratung im Gelände, Entwicklung und Umsetzung von Besucherlenkungskonzepten

Tätigkeitsfeld 2: Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklung und Umsetzung modellhafter Naturerlebnisangebote mit Schwerpunktsetzung auf der biologischen Vielfalt, u.a. im Rahmen von Führungen, Vorträgen, inklusive geeigneter Öffentlichkeitsarbeit, Führungen für Schulklassen, Kindergärten, Fachpublikum und Naturparkbesucher/innen, Öffentlichkeitsarbeit und Organisation sowie Betreuung von Infoständen auf Märkten, Messen, Veranstaltungen, Mitarbeit in Naturpark-Infostellen und -zentren etc., Aufbau und Betreuung von Juniorranger- und Freiwilligenprogrammen sowie Ehrenamt

Tätigkeitsfeld 3: Unterstützung bei wissenschaftlichen Untersuchungen und Monitoring, Unterstützung bei der Umsetzung von Naturschutzprojekten, z.B. Natura 2000, Biodiversitätsprogramm 2030, Unterstützung bei der Erfassung und Organisation von Monitoringdaten und Datenhaltung (u. A. Entwicklung Leitarten, einwandernde Arten, Naturschutzprojekte etc.)

Tätigkeitsfeld 4: Mithilfe bei Überwachung und Schutz, Beratung von Landbewirtschaftern zu besonderen Lebensräumen und Arten sowie im Hinblick auf nachhaltige naturverträgliche Landnutzungsformen und Schutzmaßnahmen, Gebietskontrollen, Koordinierung und Überwachung von Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege sowie der Einrichtungen und Infrastruktur des Naturparks

Allgemein / übergreifend Intensive Zusammenarbeit mit Kommunen, Bildungseinrichtungen, Naturschutz- und Tourismusakteuren und weiteren Verbänden im Gebiet



3. Anforderungen: Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH) einer einschlägigen Fachrichtung (z.B. Biologie, Landschaftsökologie, Landschaftspflege, Umweltpädagogik, Forstwirtschaft etc.), gute Kenntnisse von Flora und Fauna, umfangreiche Grundkenntnisse zur Landschaftsökologie, Landnutzung, Kultur- und Naturlandschaften, Kommunikationsfähigkeit und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessen, eine flexible, kooperative und zielorientierte Arbeitsweise. Die Bereitschaft und die körperliche Fähigkeit, im Gelände ganzjährig auch unter schwierigen Witterungsbedingungen, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten, gute regionale Ortskenntnis, sind wichtig.

Von Vorteil sind, GIS-Kenntnisse, Kenntnisse in Mediengestaltung / Neue Medien, Erfahrungen in der praktischen Landschaftspflege, ein sicherer Umgang mit MS-Office Standardsoftware, Photoshop, InDesign, Kursabschluss zum Geprüften Natur- und Landespfleger (GNL) oder die Bereitschaft, den Kurs zu absolvieren; erwünscht ist Führerschein Klasse B (und die Bereitschaft, den privaten PKW gegen Fahrtkostenvergütung dienstlich einzusetzen).

Wir bieten Vergütung in Anlehnung an den TVL, EG 9b, verantwortungsvolle Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten, Zusammenarbeit in einem motivierten Team

4. Weitere Angaben: Dienort: Zwiesel, Tätigkeitsraum: Naturparkgebiet, mit Schwerpunkt westlicher Landkreis Regen. Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Zeugnisse, Lebenslauf, Referenzen; Bewerbungsschluss: Montag, 28.06.2021, Kontakt: Hartwig Löfflmann, 09922 80 24 80, [h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de](mailto:h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de)



## Stellenausschreibung - Unterstützung Landschaftspflegeteam (m/w/d)

beim Naturpark Bayerischer Wald, Info-Zentrum 3, 94227 Zwiesel, 09922 80 24 80

1. Einführung: Beginn baldmöglichst

2. Aufgabenbereiche:

Der Projektumfang umfasst den Bereich Naturschutz und Landschaftspflege. Aufgabe ist die Mitarbeit im Landschaftspflegeteam. Es wird aber erwartet, dass Projekte nach Einarbeitung selbständig von der Antragstellung über die Durchführung bis zur Verwendungsnachweiserstellung im Rahmen der jeweiligen Förderverfahren abgewickelt werden. Auf die Mentalität und die Tagesverfügbarkeit der Landnutzer ist dabei einzugehen. Schwerpunkt ist die Abwicklung von Projekten im Bereich der Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinien in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Verbänden, den Unteren und der Höherer Naturschutzbehörde, sowie der Abwicklung von staatlichen Maßnahmen der Landratsämter.

3. Anforderungen:

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium (Bachelorabschluss oder Diplom-Ingenieur (FH) einer einschlägigen Fachrichtung (z.B. Biologie, Landschaftsökologie, Landschaftspflege; Agrarökologie, Forstwirtschaft/wissenschaft, etc.), gute Kenntnisse von Flora und Fauna, umfangreiche Grundkenntnisse zur Landschaftsökologie, Landnutzung, Kultur- und Naturlandschaften, Kommunikationsfähigkeit, v.a. mit Landnutzern und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessen.

Eine flexible, kooperative und zielorientierte Arbeitsweise, die Bereitschaft und die körperliche Fähigkeit, im Gelände ganzjährig auch unter schwierigen Witterungsbedingungen, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu arbeiten, ist wichtig. Gute regionale Ortskenntnis, Erfahrungen in der praktischen Landschaftspflege, Führerschein Klasse B (und die Bereitschaft, den privaten PKW gegen Fahrtkostenvergütung dienstlich einzusetzen) sind nötig. Sicherer Umgang mit MS-Office Standardsoftware und dem Programm FIN VIEW ist wichtig. Von Vorteil sind GIS-Kenntnisse.

Wir bieten Vergütung in Anlehnung an den TVL, EG 10, verantwortungsvolle Aufgaben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten, Zusammenarbeit in einem motivierten Team.

4. Weitere Angaben: Dienort: Zwiesel, Tätigkeitsraum: Naturparkgebiet, mit Schwerpunkt Landkreis Freyung Grafenau und Regen. Erforderliche Bewerbungsunterlagen: Zeugnisse, Lebenslauf, Referenzen; Bewerbungsschluss: Montag, 28.06.2021, Kontakt: Hartwig Löfflmann, 09922 80 24 80, [h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de](mailto:h.loefflmann@naturpark-bayer-wald.de)

# Stellenausschreibung

(Kennziffer 56/2021)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.01.2022 den Dienstposten

## eines Revierleiters (m/w/d)

für das Landeswaldrevier Schellerhau  
im Forstbezirk Bärenfels  
mit Dienstsitz in 01773 Altenberg, OT Hirschsprung, Am Forstamt 33  
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

### Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Bewirtschaftung des Landeswaldes gemäß SächsWaldG einschließlich Aufgaben der Planung, Arbeitsvorbereitung und Betriebsvollzug
- Erfüllung der naturalen und betriebswirtschaftlichen Ziele im Revier
- naturale und betriebswirtschaftliche Buchführung
- Waldschutz und Verkehrssicherung
- Einsatz, Anleitung und Kontrolle der forstlichen Unternehmer sowie der Waldarbeiter
- Organisation der Verwaltungsjagd im Revier und Kühlzellenverantwortlicher am Stützpunkt Hirschsprung
- Ausübung der Dienstaufgabe Jagd lt. Geschäftsverteilungsplan
- Naturraummanagement / Koordination
- Management und Entwicklung des SPA Birkhuhnschutzgebietes überregionaler Bedeutung
- Forstschutzbeauftragter lt. § 50 SächsWaldG
- Mitwirkung bei der Durchführung von Wegebau- und Wegepflegearbeiten
- Erstellung von vergaberechtlich erforderlichen Leistungsverzeichnissen
- Mitwirkung und Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit und Waldpädagogik
- Mitwirkung im Waldbrand- und Katastrophenmanagement

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 56/2021 bis zum 25.06.2021

an den  
Staatsbetrieb Sachsenforst  
- Geschäftsleitung -  
Referat 11  
Personal/Organisation/  
Aus- u. Fortbildung  
OT Graupa  
Bonnewitzer Str. 34  
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

[personal.SBS@smul.sachsen.de](mailto:personal.SBS@smul.sachsen.de)

(Anlagen bitte in **einer** PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

### Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- anwendungsbereites forstfachliches Wissen, insbesondere waldbauliche und forsttechnische Fähigkeiten und Fertigkeiten
- anwendungsbereite EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit revierspezifischer Software
- Führerschein Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

**Von Vorteil sind:**

- Berufserfahrung im forstlichen Außendienst mit revierspezifischen Schwerpunkten
- Erfahrungen mit dem Management und der Entwicklung walddominierter SPA-Birkhuhnschutzgebiete, insbesondere der konsistenten Verbindung zwischen erforderlicher Waldentwicklung zur Sicherung und Stabilisierung der landschaftsökologischen Waldfunktionen und den besonderen Erfordernissen des Birkhuhn- Naturschutzes

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisations- und Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfreude und Flexibilität sowie überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit und -bereitschaft erwartet. Außerdem sind Teamfähigkeit, eine hohe soziale Kompetenz und Führungskompetenz bzw. Führungseignung, insbesondere bei der Führung und im Umgang mit Waldarbeitern und Dritten bedeutend. Ebenfalls erwartet wird die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Rufbereitschaftsdiensten, zur Arbeitszeitverlagerung (soweit dies im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlich ist) sowie den Wohnsitz im Forstrevier bzw. in der Nähe zum Forstrevier zu beziehen, so dass dienstliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist bis nach Besoldungsgruppe A10/A11 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten nur bedingt geeignet.

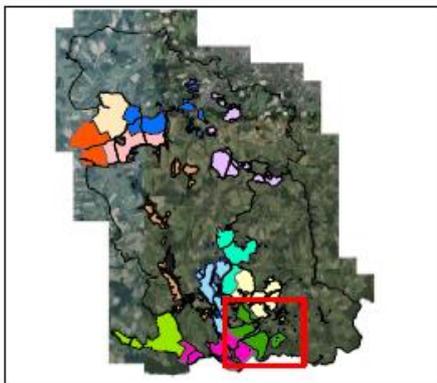
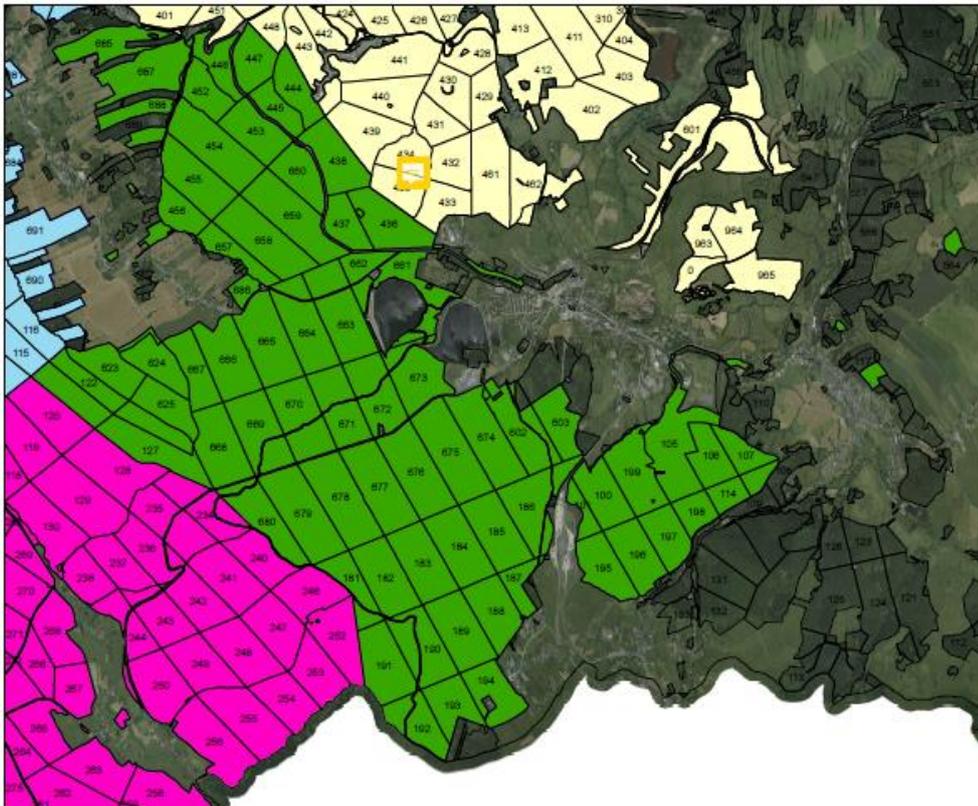
Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

**Kurzcharakteristik Forstrevier Schellerhau**  
**Forstbezirk Bärenfels**

<b>Fläche:</b>	Staatswald	1715 ha	100 %
<b>Wuchsgebiet:</b>	45 Erzgebirge		
<b>Hauptbaumarten:*</b>	Fichte	65 %	Kiefer 13 %
	Lärche	11 %	So. Baumarten: 11 %
	* Angaben beziehen sich auf das Revier Schellerhau in der bis zum 31.12.2017 geltenden Abgrenzung; Stichtag der aktuellen Forsteinrichtung: 01.01.2013		
<b>Hiebssatz:</b>	3,4 m <sup>3</sup> /a/ha		
<b>Verjüngungsfläche:</b>	11 ha/a		
<b>Klimastufe:</b>	Mittlere Berglagen, feucht; Mf 15 % Höhere Berglagen, feucht; Hf 63 % Kammlagen, feucht; Kf 22 %		
<b>Standort:*</b>	73 % terrestrisch, 16 % mineralische Nassstandorte, 6 % org. Nassstandorte, 3% Steilhang-Komplex + Bachtälchen, 2 % nicht erkundet		
<b>Nährkraftstufen:*</b>	89 % arm-ziemlich arm, 9 % mittel, 2 % n. erkundet		
<b>Geländeverhältnisse:*</b>	13% eben, 70 % schwach bis mäßig geneigt, 17% stark geneigt bis steil		
<b>Erschließung des Reviers:</b>	vollflächig erschlossen		
<b>Arbeitskräfte</b>	eine Flexible Arbeitsgruppe (FLAG) gemeinsam mit einem weiteren Revier (insgesamt derzeit 4 Waldarbeiter)		
<b>Jagd:</b>	1.715 ha Verwaltungsjagdfläche in 5 Jagdbezirken Rotwild, Rehwild, Schwarzwild; mittlere Jahresstrecke: ca. 90 Stück Schalenwild		
<b>Dienstwohnung:</b>	liegt nicht vor		
<b>Dienstsitz:</b>	Am Forstamt 33, 01773 Altenberg OT Hirschsprung		
<b>Schulverhältnisse:</b>	Grundschule, Mittelschule und Gymnasium in Altenberg		
<b>Besonderheiten:</b>	Das Revier bildet einen Schwerpunkt des ökologischen Waldumbaus im Forstbezirk. Große Teile des Reviers sind noch durch Interimsbestockungen gekennzeichnet, die sukzessive umzubauen sind. Die Waldentwicklung ist unter den Rahmenbedingungen touristischer Nutzung und Naturschutz (FFH, SPA, Birkwild) voranzubringen.		
<b>Waldfunktion:*</b>	36 % Schutz der Natur, 90 % Erholungswald, 171 % Schutz des Wassers, 103 % Schutz der Landschaft, 5 % Schutz der Luft, 15 % Schutz des Bodens,		
<b>Überlagerungsfaktor:*</b>	Überlagerungsfaktor: 4,2		



**Legende**

**forgspoly**

**REV\_NAME**

Altenberg
Bärenfels
Hirschsprung
Rehefeld
Schellerhau



## Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg ist Teil der unmittelbaren Landesverwaltung des Landes Brandenburg und sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Forstliche Gemeinwohlleistungen und Forsthoheit in der **Oberförsterei Jüterbog** eine personelle Verstärkung als

### **Funktionsförsterin/Funktionsförster Hoheit 2 (w/m/d)**

gemäß § 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 TzBfG zur Vertretung mit 40 Wochenstunden zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis ist befristet.

Der Dienstsitz befindet sich im Tulpenweg 3, 14913 Jüterbog.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Erarbeitung forstrechtlicher Stellungnahmen zu öffentlich-rechtlichen Verfahren und Fachplanungen (Bebauungspläne, Bauanträge, BImSchG – Verfahren) als Träger öffentlicher Belange.
- Bearbeitung der Anträge Dritter im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach LWaldG (Stellungnahmen bzw. Bescheiderstellung Waldumwandlung, Erstaufforstung oder Sperren von Wald) Anhörung zu und Erstellen von Ordnungsverfügungen
- Arbeit mit IT-Fachanwendungen, wie z.B. Datenspeicher Wald 2 (DSW 2), Forstbetriebsmanagementsystem (FBMS), Liegenschaftsverwaltungs- und Informationssystem (LIVIS), Geoinformationssystem (GIS).
- Erarbeitung forstrechtlicher Stellungnahmen von revierübergreifenden öffentlich-rechtlichen Verfahren mit mittel- oder langfristiger Ausrichtung (z.B. Landes- und Regionalplanung oder Flächennutzungsplänen)
- Flächeneinmessung bzw. Flächenüberprüfung zur Feststellung Waldeigenschaft, Kahlschlägen, Wiederbewaldungspflicht, Waldumwandlungen und Erstaufforstungen mit Hilfe von mobilen GIS – Geräten vor Ort und anschließende Übernahme in den IT-Fachanwendungen.

### **Anforderungen:**

- Abgeschlossene Fachhochschulausbildung bzw. Bachelor der Fachrichtung Forstwirtschaft oder Verwaltungsrecht bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- wünschenswert ist der Nachweis der Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst (i.d.R. Anwärterausbildung) bzw. einer vergleichbaren Befähigungsfeststellung
- anwendungsbereite PC-Kenntnisse der Standardsoftware (WORD, EXCEL, Outlook)
- Erfahrungen in den o.g. IT-Fachanwendungen sind wünschenswert. Schnelle Auffassungsgabe und Bereitschaft zur Selbstaneignung von Kenntnissen im Umgang mit den IT-Fachanwendungen werden vorausgesetzt.
- Verhandlungsgeschick und Konfliktfähigkeit, sicheres Auftreten
- hohe Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B und Selbstfahrbereitschaft

### Dotierung:

Das Aufgabengebiet ist mit der Entgeltgruppe 10 der Entgeltordnung zum TV-L bewertet.

### Hinweise:

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Er ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis auf eine Schwerbehinderung in der Bewerbung ist wünschenswert.

Der LFB unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Darüber hinaus können interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie vielseitige Angebote im Gesundheitsmanagement genutzt werden. Darüber hinaus wird die Möglichkeit geboten, den Weg von und zur Arbeit durch ein VBB-Firmenticket vergünstigt mit dem öffentlichen Personennahverkehr zurückzulegen und auch in der Freizeit die Vorzüge des ÖPNV zu nutzen.

Sollte Sie die Stellenausschreibung angesprochen haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30.06.2021** per E-Mail mit dem Betreff „**Bewerbung FF2 Obf. Jüterbog**“ an

[Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de](mailto:Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de)

Bitte fügen Sie der E-Mail ausschließlich Dokumente im aktuellen Microsoft-Office-Formate (z.B. docx / xlsx / pptx) oder im PDF-Format bei. Dateianhänge mit dem veralteten Microsoft-Office-Format (\*.doc) werden aus datensicherheitstechnischen Gründen vom zentralen IT-Dienstleister der Landesverwaltung Brandenburgs vor der Zustellung entfernt.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post an den

**Landesbetrieb Forst Brandenburg  
Fachbereich Personal und Organisation  
- Vertrauliche Personalangelegenheit -  
Heinrich-Mann-Allee 103  
14473 Potsdam**

senden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen bei einer erfolglosen Bewerbung nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen bei forstfachlichen Fragen der Oberförster, Herr Michael Ebell (☎ +49 3372 442491) und bei personalfachlichen Fragen Frau Evelin König (☎ +49 3546 270524) gern zur Verfügung.

### Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter <https://forst.brandenburg.de>.

***...wood that brings life.***

Mehling & Wiesmann GmbH ist ein familiengeführtes, mittelständisches Säge- und Furnierwerk im Spessart.

Wir kaufen unsere Hölzer in heimischen Wäldern aus nachhaltiger Forstwirtschaft, produzieren vor Ort in Lohr am Main und beobachten aufmerksam die Trends der Bau- und Möbelbranche. Darauf reagieren wir mit unterschiedlichsten Techniken der Holzveredelung, etwa dem Räucherprozess oder der Pilzmodifikation.

Wir sind stets auf der Suche nach den besten und schönsten Rundhölzern, um daraus für unsere Kundschaft erstklassige Furniere und Schnitthölzer herzustellen. Und wenn auf dem Rundholzplatz mal nicht nur 1A+ Stämme liegen, holen wir das Beste aus dem Holz raus.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

**Forsttechniker/in, Forstwirtschaftsmeister/in,  
Holztechniker/in oder Bewerber/in mit vergleichbarer  
Ausbildung (m/w/d)**

**mit technischem Verständnis und unternehmerischem  
Geschick.**

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.

Sie begleiten und kontrollieren den gesamten Ablauf vom Rundholz, über die Produktion bis zum Verkauf der fertigen Ware. Sie arbeiten im Team und werden in viele Bereiche fachmännisch eingelernt: Rundholzeinkauf, Ablängplatz, Blockbandsägenstraße, Vermessung, Räucherammern, Lagerung und Pflege der Hölzer, Trocknung, Betreuung der Kunden und Verkauf.

Wir bieten eine **unbefristete Vollzeitstelle** mit großen Entwicklungschancen. Wir wünschen uns eine/n Mitarbeiter/in mit Wurzeln in der Region oder der Bereitschaft, hier Wurzeln zu schlagen.

Ihre Bewerbung oder Fragen schicken Sie bitte (vorzugsweise elektronisch) an [paul@mehling-wiesmann.de](mailto:paul@mehling-wiesmann.de) oder postalisch an Mehling & Wiesmann GmbH, Dr. Diana Paul, Partensteiner Str. 2, 97816 Lohr am Main.

Az: 0305.3

Tübingen, den 07.06.2021

## **Stellenausschreibung**

### **Wir suchen**

zum 01.09.2021 für den **Forstbezirk 919 Südschwarzwald** mit Dienstsitz in St. Blasien eine

### **stellvertretende Forstbezirksleitung (w/m/d)**

Der Forstbezirk Südschwarzwald erstreckt sich von den südlichen Ausläufern des Feldberges bis zu den Weinbergen des Klettgaus am Hochrhein. Der Forstbezirk bewirtschaftet 14.700 ha Staatswald mit einem Hiebssatz von 144.000 fm/Jahr. Aktuell sind im Forstbezirk Südschwarzwald 2 Beamte des höheren Forstdienstes, 15 Beamtinnen und Beamte des gehobenen technischen Forstdienstes, 3 Trainees, 6 Beschäftigte im Innendienst, 43 Forstwir-tinnen/Forstwirte sowie 9 Auszubildende zur Forstwirtin/zum Forstwirt tätig.

Der stellvertretenden Forstbezirksleitung ist der Geschäftsbereich Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik und Zertifizierung zugeordnet. Der/Die Dienstposteninhaber/in übernimmt zusätzlich in Eigenverantwortung und/oder im Vertretungsfall Aufgaben in den Verantwortungsbereichen Biologische Produktion, Finanzen, Beschaffung, Nebennutzungen, Technische Produktion und Holzverkauf.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter [www.forstbw.de](http://www.forstbw.de) zu finden ist, entnommen werden. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

### **Wir erwarten**

- die Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- eine besonders ausgeprägte Führungskompetenz
- ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft
- sehr gute forstliche, betriebswirtschaftliche und ökologische Fachkenntnisse
- besonders ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten
- ein hohes Maß an Kontaktfreudigkeit, Sozialkompetenz, Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Entwicklungen
- Eigeninitiative und Verantwortungsfreude
- Besitz eines gültigen Jagdscheins
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird.

## Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den höheren Forstdienst ist eine Beschäftigung sowohl im Beamten als auch in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) möglich - die vorläufige Dienstpostenbewertung ist A15 bzw. Entgeltgruppe 15 TVöD
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen erbitten wir bis spätestens 27.06.2021 unter Angabe der Kennziffer 0251 per E-Mail an [bewerbungen@forstbw.de](mailto:bewerbungen@forstbw.de) oder an die ForstBW Betriebsleitung. Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Emmerich (07672-8794900, mobil: 0162-1335669) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter [www.forstbw.de](http://www.forstbw.de) entnehmen.



In unserem Privatforstbetrieb in Rheinland-Pfalz, Kreis Neuwied, ist zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle einer

## **Revierleitung (d/m/w)**

mit einer unternehmerisch denkenden und handelnden Person zu besetzen.

Der Forstbetrieb des Fürsten zu Wied erstreckt sich rechtsrheinisch beidseitig der A3 von der Landesgrenze nach Nordrhein-Westfalen bis ins Limburger Becken. Seit Generationen werden die Wälder nachhaltig und naturnah bewirtschaftet.

Wir erwarten für unser Revier im Herzen des Rheinischen Westerwaldes eine kreative und engagierte Revierleitung, die auch der Jagd aufgeschlossen gegenüber steht. Offene Kommunikation, innovatives Denken, hohe Motivation und Arbeiten im Team sind uns wichtig.

Neben einer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem modernen Forstbetrieb in ansprechendem Umfeld bieten wir eine leistungsgerechte Bezahlung und weitere betriebliche Sozialleistungen und Vergünstigungen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Email an [rentkammer@zuwied.net](mailto:rentkammer@zuwied.net).

Fürstlich Wiedisches Forstamt, Schlosstr. 1, 56564 Neuwied

Tel.: 02631 3943-0

## Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Waldökosysteme des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Eberswalde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.05.2023

### **eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (w/m/d)**

für die Mitarbeit im Drittmittelprojekt „DLR Copernicus Projektbüro Wald“ in Teilzeit mit 80 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit.

Das Copernicus Projektbüro Wald soll Ansprechpartner für alle wald- und forstwirtschaftlichen Akteure sein und ein nationales Fachnetzwerk im Bereich der forstlichen Fernerkundung aufbauen, um die Nutzungsmöglichkeiten der Copernicus-Daten und Dienste bestmöglich zu vermitteln. Es soll damit eine Schnittstelle zwischen dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Ministerien, Behörden, Waldbesitzerverbänden, Forst- und Naturschutzbehörden, Forstbetrieben, Stiftungen, Schutzgebietsverwaltungen, Waldbesitzerverbänden und Naturschutzorganisationen, Firmen und Forschungseinrichtungen und relevanten Fördergebern geschaffen werden. Mit dem Projektbüro soll eine Bedarfsanalyse des Fachnetzwerks durchgeführt werden, ein Nutzerkonzept entwickelt und Maßnahmen abgeleitet werden, um zukünftige Fördermaßnahmen zu optimieren und den festgestellten Bedarf anzupassen. Das Projekt wird in die Querschnittsgruppe Fernerkundung des Thünen-Instituts für Waldökosysteme eingebunden und durch das Fachwissen aus den einzelnen Arbeitsbereichen im internationalen Monitoring und nationalen Inventuren, inklusive Analysen hinsichtlich Trends, Szenarien, wirtschaftlicher oder technischer Machbarkeit sowie die Verantwortung für Strategiekonzepte unterstützt.

#### **Aufgaben:**

- Aufbau und Pflege eines nationalen Fachnetzwerks wald- und forstwirtschaftlicher Fernerkundungsakteure
- Übersicht und Analyse laufender Aktivitäten und Projekte der forstlichen Fernerkundung
- Bedarfsanalyse zu forstlichen Fernerkundungsprodukten und -diensten
- Betreuung und Erweiterung einer Projektdatenbank
- Beantragung von Projekten
- Organisation von Veranstaltungen
- Erstellung von Berichten, wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Newslettern, Zusammenstellung von Informationsmaterial, Pflege der Webpage
- Vorstellung und Bekanntmachung von Ergebnissen auf nationalen und internationalen Workshops und Konferenzen, Durchführung von Beratungsgesprächen

#### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium Univ.-(Diplom oder Master) der Geographie, Forst-/Umweltwissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Wissenschaftsjournalismus oder verwandter Wissenschaften mit Schwerpunkt Kommunikation
- fundierte Erfahrungen im Aufbau von fachlichen Netzwerken
- praktische Erfahrungen im Bereich des Kommunikationsmanagements und der Öffentlichkeitsarbeit
- vertiefte Erfahrungen in der Befragung von Interessensgruppen, der Anwender- und Produktanalyse und der Informationsaufbereitung
- Kenntnisse im Bereich der Projektakquise und der Projektförderung
- Kenntnisse der forstlichen Fernerkundung erwünscht

## Bekanntmachung von freien Stellen



### Persönliches Anforderungsprofil:

- ausgeprägte Kommunikations- und Netzwerkfähigkeit
- freundliches, souveränes, loyales und diplomatisches Auftreten
- gutes Verhandlungsgeschick
- hohes Maß an Motivation und Eigeninitiative
- schnelles und selbstständiges Einarbeiten in neue Sachverhalte, Fähigkeit zur raschen Analyse komplexer Zusammenhänge und Aneignen von spezifischem Fachwissen
- nachweislich sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft und Fähigkeit zu Dienstreisen

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD – Tarifgebiet Ost). Die Zahlung des Entgelts erfolgt je nach Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Fragen können an Frau Dr. Tanja Sanders ([tanja.sanders@thuenen.de](mailto:tanja.sanders@thuenen.de)) oder Frau Dr. Katja Oehmichen ([katja.oehmichen@thuenen.de](mailto:katja.oehmichen@thuenen.de)) gerichtet werden.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem **Kennwort: 2021-126-WO** bis zum **25.06.2021** vorzugsweise elektronisch als eine zusammenhängende pdf-Datei an

[wo-bewerbung@thuenen.de](mailto:wo-bewerbung@thuenen.de)

Johann Heinrich von Thünen-Institut  
Institut für Waldökosysteme  
Prof. Dr. Andreas Bolte  
**Kennwort: 2021-126-WO**  
Alfred-Möller-Str. 1, Haus 41/42  
16225 Eberswalde

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter [www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen](http://www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen).



Nationalparkverwaltung Harz  
Lindenallee 35  
38855 Wernigerode  
1-03041/1510

02.06.2021

---

## **Stellenausschreibung**

Bei der Nationalparkverwaltung „Harz (Sachsen-Anhalt)“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

### **eines Mitarbeiters der Nationalparkwacht (Ranger) (m, w, d)**

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz steht unbefristet zur Verfügung.

Je nach persönlicher Voraussetzung ist eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 7 TV-L-Forst bzw. Entgeltgruppe 6 TV-L möglich.

Die Nationalparkverwaltung Harz mit Sitz in Wernigerode wurde von den Ländern Niedersachsen und Sachsen-Anhalt als gemeinsame Behörde beider Länder eingerichtet. Sie ist zuständig für das Gebiet des Nationalparks „Harz (Niedersachsen)“ und das Gebiet des Nationalparks „Harz (Sachsen-Anhalt)“.

Der Einsatz der Nationalparkwacht umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Umweltbildung, insbesondere mit Kindern und Jugendlichen
- Gebietsüberwachung und Kontrolle
- technischer Dienst
- Mitwirkung bei der Datenerhebung für Forschung und Monitoring

Wesentliche Voraussetzung für die Wahrnehmung des Arbeitsplatzes ist der erfolgreiche Abschluss einer Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens 3 Jahren insbesondere in den Fachrichtungen Land-/Forstwirtschaft, Garten-/Landschaftsbau oder vergleichbaren (natur- und umweltbezogenen) Fachrichtungen. Förderlich für die Aufgabenwahrnehmung ist eine zusätzlich erfolgreich absolvierte Fortbildung zum geprüften Natur- und Landschaftspfleger / zur geprüften Natur- und Landschaftspflegerin bzw. eine vergleichbare Qualifikation oder eine entsprechende ehrenamtliche Tätigkeit im Natur-/Umweltbereich oder in der Umweltbildung.

Kenntnisse über Aufgaben und Ziele eines Nationalparks, Artenkenntnisse und Verständnis für ökologische Zusammenhänge, insbesondere in Waldökosystemen, werden als sehr wichtig vorausgesetzt.

Darüber hinaus sollen Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Besuchergruppen, insbesondere mit Kinder- und Jugendgruppen sowie eine ausgeprägte Teamfähigkeit und eine hohe soziale Kompetenz (auch die Fähigkeit zur Bewältigung von Konfliktsituationen) vorhanden sein. Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten wird erwartet.

Handwerkliche Fähigkeiten und Kenntnisse sind für den technischen Dienst hilfreich.

Die Bewerberin / der Bewerber muss den psychischen wie körperlichen Belastungen bei der Ausübung der Tätigkeiten gewachsen sein. Flexibilität, Kreativität, Eigeninitiative und die Bereitschaft, sich auf neue Anforderungen einzustellen, sind weitere Voraussetzungen.

Erwartet wird eine Fahrerlaubnis mindestens der Führerscheinklasse B.

Die Bereitschaft zum dienstlichen Einsatz an Wochenenden und Feiertagen ist zwingend erforderlich.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt (bitte ggf. eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Gleichstellungsbescheides beifügen).

Die Nationalparkverwaltung Harz strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des sachsen-anhaltischen Frauenfördergesetzes abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich willkommen, die sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift ist jedoch zwingend erforderlich.

Bewerbungen mit aussagefähigen Angaben zum Anforderungsprofil sowie ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte richten Sie bitte bis zum  
**Montag, den 28.06.2021**

an die Nationalparkverwaltung Harz, Außenstelle Oderhaus, Oderhaus 1, 37444 Sankt Andreasberg oder per E-Mail an: [detlev.fischer@npharz.niedersachsen.de](mailto:detlev.fischer@npharz.niedersachsen.de) (Bitte nur Anhänge im PDF-Format anfügen).

Für Fragen zum Arbeitsgebiet stehen Ihnen Frau Hullen (Tel.: 03943 5502-30) und zum Ausschreibungsverfahren Herr Torkler (Tel.: 03943 5502-11) zur Verfügung.

Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass zugesandte Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden können. Bitte reichen Sie deshalb nur Kopien und keine Mappen ein. Die Kopien werden nach dem vollständigen Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Sollen wir Ihre Unterlagen dennoch zurücksenden, so fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen an Sie adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung im Nationalpark Harz entstehen, können nicht erstattet werden.

Weitere Informationen über die Nationalparkverwaltung Harz finden Sie unter  
[www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de).

### **Bitte beachten Sie folgende Hinweise:**

#### **Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren**

Die Nationalparkverwaltung Harz (NPV Harz) möchte Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, bei wem sie erhoben werden und wofür diese Daten verwendet werden. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt, auch an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

1. Verantwortliche/r und Datenschutzbeauftragte/r

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die NPV Harz. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die Datenschutzbeauftragte/den Datenschutzbeauftragten der NPV Harz richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für die NPV Harz sowie für die/den dortige(n) Datenschutzbeauftragte/n lauten:

Postanschrift: Nationalparkverwaltung Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode

E-Mail: [Datenschutz@npharz.niedersachsen.de](mailto:Datenschutz@npharz.niedersachsen.de)

## 2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Übersendung von Bewerbungsunterlagen werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erhoben und verarbeitet.

## 3. Empfänger/in

Ihre Daten werden ausschließlich von der NPV Harz verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

## 4. Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden drei Monate nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens gelöscht. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

## 5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Löschung

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft zu verlangen über die zu Ihnen bei der NPV Harz gespeicherten Daten sowie deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



**AKFB**

**Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.**

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich.  
Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

**Unterstützen auch Sie unsere Arbeit** und treten Sie dem Verein bei.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter [www.akfb.de](http://www.akfb.de).

**Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben.** Das hilft uns, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter [stelleninfo@akfb.de](mailto:stelleninfo@akfb.de).

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter [www.akfb.de](http://www.akfb.de) abbestellen.

### **Impressum:**

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg  
Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,  
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.

Erscheinungszeitraum: Ca. wöchentlich, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.  
Bankverbindung des AKFB: AKFB e.V.  
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53  
BIC: PBNKDEFF